



DAS STÄDTISCHE AMTSBLATT DER GROSSEN KREIS- UND HOCHSCHULSTADT MITTWEIDA

# Stadtnachrichten MITTWEIDA

33. JAHRGANG / NR. 6

AUSGABE 14. JUNI 2024

## FÊTE DE LA MUSIQUE

### SCHWANENSCHLÖSSCHEN

17.00 Uhr ..... Herr Lindner  
18.30 Uhr ..... Dance, don't cry  
20.00 Uhr ..... AllTwoYou

### BIBLIOTHEK

17.00 Uhr ... Killers of Germs  
18.20 Uhr ..... Rain 70  
19.40 Uhr .... Alina Dalsegno  
21.00 Uhr ..... Themenwexel



### RESTAURANT ATHOS

18.00 Uhr .... Nicolazz  
19.30 Uhr ... Amy Cara  
21.00 Uhr ... Weltwärts

### PARKDECK SIMMEL-CENTER

17.00 Uhr ... Holzbildhauerei  
18.00 Uhr . Quatsch mit Holz  
19.20 Uhr ..... Valentin Kuhn  
20.30 Uhr ..... Me&T

### STADTGARTEN

17.00 Uhr ..... John Oaks  
18.20 Uhr .... Johannes Scheurich  
19.40 Uhr ..... Max Reuschel  
21.00 Uhr ... The Music Butterflies

## 21. JUNI AB 17 UHR IN MITTWEIDA

Eine Veranstaltung der Stadt Mittweida im Rahmen des Mittelsächsischen Kultursommers. Änderungen bleiben vorbehalten.



WWW.MITTWEIDA.DE



# 25. Sächsisches Landeserntedankfest

Mittweida  
27.-29.09.2024

landeserntedankfest.mittweida.de



## Aus dem Inhalt

Gedanken zu aktuellen Diskussionen .....	2
Amtliche Mitteilungen .....	2-7
25. Sächsisches Landeserntedankfest .....	7
Informationen	
aus dem Stadtgeschehen .....	8-12
Neues aus den	
Kindertageseinrichtungen .....	12-13
Neues aus den Schulen .....	13
Bürger- und Gästebüro .....	14
Standesamt .....	14
Freiwillige Feuerwehr .....	15-16
Die StadtMiTTmacher .....	16
Neues aus der EU-Förderung .....	17
Neues vom Heimat- und Verkehrsverein	
„Rochlitzer Muldental e.V.“ .....	17
Die Stadt im Monat Juni/Juli .....	17-21
Aus der Geschichte Mittweidas .....	22
Kirchliche Nachrichten .....	23-24
Sonstiges .....	25-26
Bereitschaftsdienste .....	27
Veranstaltungskalender .....	28



### Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Mittweida,  
Referat Zentrale Dienste  
Markt 32, 09648 Mittweida  
Tel. 03727-967104, Fax 03727-967180  
E-Mail: [stadtverwaltung@mittweida.de](mailto:stadtverwaltung@mittweida.de)  
Internet: [www.mittweida.de](http://www.mittweida.de)

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Mittweida: Der Oberbürgermeister (V.i.S.P.)  
Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Bereitschaftsdienste, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u.a. Redaktion: Stadtverwaltung Mittweida, Referat Zentrale Dienste, Herstellung und Verteilung: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208-876-0, Fax 037208-876299, E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de).  
Es gilt die Anzeigenpreisliste: 2024.

**Geschäftsführer:** Hannes Riedel | Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos an alle Haushalte und Betriebe im Stadtgebiet Mittweida. Einzelexemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse [www.mittweida.de](http://www.mittweida.de) zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel GmbH & Co. KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung MW. Gedruckt auf umweltschonendem, zertifiziertem Papier.

**Verteilung:** Die Stadt Mittweida mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 9891 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 7257 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie die Mittweidaer Stadtnachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: **0371-656 22100**.

## Gedanken zu aktuellen Diskussionen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Grundsteuerreform, welche zum 01.01.2025 in Kraft tritt, ist für alle Grundstückseigentümer ein wichtiges Thema. Da das Sächsische Staatsministerium der Finanzen Anfang des Monats Mai eine Medieninformation mit der Überschrift: „Grundsteuerreform: Sachsen schafft Transparenz und veröffentlicht Prognose für aufkommensneutrale Hebesätze“ veröffentlicht hat, erreichen uns zahlreiche Anfragen bzgl. der Herangehensweise in Mittweida. Das nehme ich zum Anlass, Ihnen einen groben Überblick über den aktuellen Stand der Grundsteuerreform aus Sicht der Stadtverwaltung zu geben.

### Wird die Grundsteuer künftig teuer?

Die Höhe Ihrer Grundsteuer ergibt sich aus dem Grundsteuermessbetrag multipliziert mit dem örtlichen Hebesatz. Während der örtliche Hebesatz von den Gemeinden im Rahmen der Haushaltsplanung festgesetzt wird, wird der Grundsteuermessbetrag von den Finanzämtern ermittelt. Nachdem Sie Ihre Grundsteuererklärung abgegeben haben, sollten Sie bereits einen neuen Messbescheid vom Finanzamt vorliegen haben oder noch erhalten. Vergleichen Sie den darin angegebenen Grundsteuermessbetrag mit Ihrem alten Bescheid, erhalten Sie eine erste Vorschau, wie sich Ihre Grundsteuer künftig entwickeln wird. Dies kann und wird von Fall zu Fall unterschiedlich sein. Wichtig ist an dieser Stelle die Aussage, dass die Stadt Mittweida keinen Einfluss auf die Grundsteuermessbescheide hat. Sollten Sie hierzu Fragen haben oder Widersprüche feststellen, wenden Sie sich bitte an das Finanzamt.

### Wie entwickelt sich der örtliche Hebesatz?

Da sich mit der Reform alle Grundsteuerwerte ändern, müssen auch alle Kommunen ihre Hebesätze neu berechnen. Grundsätzlich bestimmen die Kommunen ihre Hebesätze eigenverantwortlich in Abhängigkeit von ihrem Finanzbedarf. Bei der Ermittlung der neuen Hebesätze sind die Gemeinden angehalten, die Hebesätze in der Höhe festzusetzen, die für eine aufkommensneutrale Umsetzung der Grundsteuerreform erforderlich sind. Das heißt, der Gesetzgeber wünscht sich, dass durch diese Reform die Gemeinden im Jahr 2025 weder höhere, noch niedrigere Einnahmen aus der Grundsteuer erzielen, als im Jahr 2024. Deutlich muss gesagt werden, aufgrund der neuen Wertansätze wird sich die Grundsteuerbelastung für jeden Grundstückseigentümer zwangsläufig verändern. Sie kann höher oder niedriger ausfallen als bisher. Die jetzt durch das Ministerium veröffentlichten Hebesätze sind unverbindlich, mit einer sehr großen Bandbreite von 395 bis 455 v. H. für unsere Stadt. Als Beispiel würde das bei einem Messbetrag von 35 € eine Grundsteuer von minimal 138,25 € bis maximal 159,25 € bedeuten. Daraus wird deutlich, eine derartige Berechnung ist erst möglich, wenn die neu ermittelten Steuer messbeträge vollständig bzw. überwiegend bei der Stadt vorliegen, was noch nicht der Fall ist.

### Wann werden die neuen Hebesätze in unserer Stadt festgesetzt?

Für die Festsetzung der neuen Hebesätze ist nicht nur eine ausreichende Datengrundlage notwendig. Die Entscheidung trifft letztendlich unser Stadtrat, dem im Vorfeld ausreichend Zeit für Beratung und Entscheidungsfindung einzuräumen ist. Dies ist insbesondere wichtig, da sich dieser in seiner Zusammensetzung nach den Wahlen Ende August erst neu konstituiert. Unter Berücksichtigung all dieser Faktoren wird mit einer Beschlussfassung über die Grundsteuerhebesätze im November 2024 gerechnet.

Ich kann Ihnen zusichern, dass die Stadtverwaltung, in Anbetracht der schwierigen und mit Sicherheit auch emotional diskutierten Thematik, eine für alle Seiten faire Entscheidungsvorlage in den Stadtrat einbringen wird. Eine andere Information ist zum jetzigen Zeitpunkt leider nicht möglich.

Ihr  
Ralf Schreiber  
Oberbürgermeister

## Amtliche Mitteilungen

### Terminvorschau nächste Stadtratssitzung

Die nächste Stadtratssitzung findet am **Donnerstag, dem 20. Juni 2024, 18.30 Uhr, im Ratssaal, Rathaus 1**, statt. Die Tagesordnung der Ratssitzung hängt an der dafür vorgesehenen Bekanntmachungstafel am Marktplatz aus und ist ebenfalls online unter [www.mittweida.de/bekanntmachungen](http://www.mittweida.de/bekanntmachungen) einsehbar.

## Schulanmeldung für das Schuljahr 2025/2026

In der Ausgabe 05/2024 hat der Fehlerteufel zugeschlagen.

Wir bitten alle Eltern der Kinder aus den **Ortsteilen Frankenau und Thalheim** folgende Termine zur Schulanmeldung zu berücksichtigen:

Dienstag, 3. September 2024	7.00 bis 14.00 Uhr	Grundschule Altmittweida
Donnerstag, 5. September 2024	12.00 bis 16.00 Uhr	Gemeindeverwaltung Altmittweida

Ihre Stadtverwaltung

**Die nächste Ausgabe der „Stadtnachrichten Mittweida“ erscheint am 12. Juli 2024.**

**Redaktionsschluss ist der 24. Juni 2024.**

## Amtliche Mitteilungen

### Bekanntmachung des Stadtrates der Stadt Mittweida

Der Stadtrat der Stadt Mittweida fasste auf seiner öffentlichen Sitzung am Donnerstag, dem 30.05.2024, folgende Beschlüsse:

- Beschluss über Einwendungen zur 1. Nachtragssatzung für das Jahr 2025

**Beschluss:** -entfällt-

Es gab keine Einwendungen zum 1. Nachtragshaushalt 2025.

1. Nachtragssatzung für das Jahr 2025

Vorlage: SR/2024/037/02

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 gemäß Sachverhalt.

- Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Stadt Mittweida

Vorlage: SR/2024/041/02

**Beschluss:**

- Der Rat beschließt, den Jahresabschluss 2020 der Stadt Mittweida nach Durchführung der örtlichen Prüfung wie folgt festzustellen:

*In der Ergebnisrechnung mit*

- Summe der ordentlichen Erträge von	29.816.680,82 Euro
- Summe der ordentlichen Aufwendungen von	27.085.193,95 Euro
- <b>einem ordentlichen Jahresergebnis von</b>	<b>+ 2.731.486,87 Euro</b>
- Summe der außerordentlichen Erträge von	1.313.889,19 Euro
- Summe der außerordentlichen Aufwendungen von	200.167,47 Euro
- <b>einem Sonderergebnis von</b>	<b>+ 1.113.721,72 Euro</b>
- <b>dem Gesamtergebnis von</b>	<b>+ 3.845.208,59 Euro</b>
- Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital von	+ 1.561.833,13 Euro
- Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital von	+ 173.220,80 Euro
- <b>- dem verbleibenden Gesamtergebnis von</b>	<b>+ 5.580.262,52 Euro</b>

*In der Finanzrechnung mit*

- Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von	+ 5.148.521,73 Euro
- Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit von	- 1.857.060,61 Euro
- Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit von	0,00 Euro
- Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von	- 492.444,47 Euro
- <b>Veränderung des Zahlungsmittelbestandes um</b>	<b>+ 2.799.016,65 Euro</b>

*In der Vermögensrechnung (Bilanz) mit*

- einer Bilanzsumme von	152.026.005,73 Euro
- einem Anlagevermögen von	130.803.177,92 Euro
- einem Umlaufvermögen von	21.222.827,81 Euro
<i>darunter dem Bestand an liquiden Mitteln von</i>	<i>19.358.057,42 Euro</i>
- Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	0,00 Euro
- einer Kapitalposition von	92.778.779,66 Euro
<i>darunter:</i>	
<i>einem Basiskapital von</i>	<i>69.165.888,30 Euro</i>
<i>Rücklagen von</i>	<i>23.612.891,36 Euro</i>
<i>darin: Verrechnung gemäß § 72 Abs. 3 SächsGemO</i>	<i>5.416.639,16 Euro</i>
- Passiven Sonderposten von	43.192.672,56 Euro
- Rückstellungen von	1.711.043,30 Euro
- Verbindlichkeiten von	14.112.802,31 Euro
- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	230.707,90 Euro
und Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre von	10.459.000,58 Euro

- Der Überschuss beim ordentlichen Ergebnis in Höhe von 2.731.486,87 Euro wird gemäß § 48 Abs. 3 SächsKomHVO der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der verrechenbare Fehlbetrag gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 1.561.833,13 Euro wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der Überschuss des Sonderergebnisses in Höhe von 1.113.721,72 Euro wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

Der verrechenbare Fehlbetrag gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO im Sonderergebnis in Höhe von 173.220,80 Euro wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.

- Der Rat nimmt den Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Schüllermann und Partner AG zur Kenntnis.

## Adressen & Öffnungszeiten

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	nach Vereinbarung
Donnerstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Die Stadtkasse ist montags geschlossen, ansonsten gelten die o.g. Öffnungszeiten.

### Öffnungszeiten des Bürger- und Gästebüros

Montag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch	nur nach Vereinbarung
Donnerstag	9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat 9.00 bis 11.00 Uhr

### Öffnungszeiten Informationszentrum T9

Montag	9.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 15.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 11.00 Uhr

### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	9.00 bis 12.00 Uhr

Technikumplatz 1a  
 Telefon: 03727/979248,  
 E-Mail: bibliothek@mittweida.de  
<https://stadtbibliothek.mittweida.de>

### Sprechttag der Schiedsstelle

Jeden zweiten Donnerstag im Monat  
 von 16.00 bis 17.30 Uhr

Rathaus 2  
 Rochlitzer Straße 3 Eingang über Frongasse  
 Telefon: 03727/967146  
 E-Mail: schiedsstelle@mittweida.de

### Öffnungszeiten des Museums „Alte Pfarrhäuser“

Mittwoch bis Sonntag/Feiertag 10.00 bis 16.00 Uhr  
 Kirchberg 3  
 Telefon: 03727/3450, Fax: 03727/979616  
 E-Mail: museum@mittweida.de  
[www.museum-mittweida.de](http://www.museum-mittweida.de)

### Bürozeiten des Sanierungsträgers WGS

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
 nach telefonischer Vereinbarung

Rochlitzer Straße 3  
 Telefon: 03727/967206 oder 0371/355700  
 E-Mail: buero.mittweida@wgs-sachsen.de  
[www.wgs-sachsen.de](http://www.wgs-sachsen.de)

### Sprechttag – IHK Chemnitz Region Mittelsachsen

Jeden Dienstag einer geraden Kalenderwoche  
 von 9.00 bis 15.00 Uhr

Ansprechpartnerin:  
 Jenny Göhler, Telefon: 03731/79865-5500  
 Terminvereinbarungen sind vorteilhaft!  
 Werkbank32, Bahnhofstraße 32



## Amtliche Mitteilungen

- 4 Außerplanmäßige Mittelbereitstellung Dach KTE Lauenhain  
Vorlage: SR/2024/044/02

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt, die außerplanmäßige Mittelbereitstellung für das Dach der KTE Lauenhain in Höhe von 60.000 Euro.

- 5 Beschluss über die Annahme von Spenden vom 12.04.2024 bis 16.05.2024  
Vorlage: SR/2024/043/02

**Beschluss:** Der Stadtrat beschließt, die Spenden im Zeitraum vom 12.04.2024 bis 16.05.2024 gemäß Sachverhalt anzunehmen.

- 6 Bestätigung der Wahl und Bestellung  
1. Ortswehrleiter und stellv. Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehren Tanneberg, Frankenau, und der Stadtfeuerwehr Mittweida  
2. Gemeindewehrleiter und stellv. Gemeindewehrleiter  
Vorlage: SR/2024/045/03

**Beschluss:** Der Stadtrat bestätigt die Wahlergebnisse und bestellt die gewählten Kameraden in die Funktionen für die Dauer von 5 Jahren.

Schreiber  
Oberbürgermeister

Mittweida, am 31.05.2024

## Ortsübliche Bekanntgabe des Beschlusses des Stadtrates zur Feststellung des Jahresabschlusses 2020 und Hinweis auf die Möglichkeit der Einsichtnahme

Der Stadtrat der Stadt Mittweida hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30.05.2024 mit Vorlage-Nr. SR/2024/041/02 den Jahresabschluss 2020 der Stadt Mittweida wie folgt festgestellt:

### Beschluss:

1. Der Rat beschließt, den Jahresabschluss 2020 der Stadt Mittweida nach Durchführung der örtlichen Prüfung wie folgt festzustellen:

In der Ergebnisrechnung mit	
- Summe der ordentlichen Erträge von	29.816.680,82 Euro
- Summe der ordentlichen Aufwendungen von	27.085.193,95 Euro
- <b>einem ordentlichen Jahresergebnis von</b>	<b>+ 2.731.486,87 Euro</b>

- Summe der außerordentlichen Erträge von	1.313.889,19 Euro
- Summe der außerordentlichen Aufwendungen von	200.167,47 Euro
- <b>einem Sonderergebnis von</b>	<b>+ 1.113.721,72 Euro</b>
- <b>dem Gesamtergebnis von</b>	<b>+ 3.845.208,59 Euro</b>
- Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital von	+ 1.561.833,13 Euro
- Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital von	+ 173.220,80 Euro
- <b>dem verbleibenden Gesamtergebnis von</b>	<b>+ 5.580.262,52 Euro</b>

In der Finanzrechnung mit	
- Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von	+ 5.148.521,73 Euro
- Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit von	- 1.857.060,61 Euro
- Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit von	0,00 Euro
- Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen von	- 492.444,47 Euro
- <b>Veränderung des Zahlungsmittelbestandes um</b>	<b>+ 2.799.016,65 Euro</b>

In der Vermögensrechnung (Bilanz) mit	
- einer Bilanzsumme von	152.026.005,73 Euro
- einem Anlagevermögen von	130.803.177,92 Euro
- einem Umlaufvermögen von	21.222.827,81 Euro
darunter dem Bestand an liquiden Mitteln von	19.358.057,42 Euro
- Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	0,00 Euro
- einer Kapitalposition von	92.778.779,66 Euro
darunter:	
einem Basiskapital von	69.165.888,30 Euro
Rücklagen von	23.612.891,36 Euro

darin: Verrechnung gemäß § 72 Abs. 3  
SächsGemO

5.416.639,16 Euro

- Passiven Sonderposten von	43.192.672,56 Euro
- Rückstellungen von	1.711.043,30 Euro
- Verbindlichkeiten von	14.112.802,31 Euro
- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	230.707,90 Euro

und Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre von 10.459.000,58 Euro

2. Der Überschuss beim ordentlichen Ergebnis in Höhe von 2.731.486,87 Euro wird gemäß § 48 Abs. 3 SächsKomHVO der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der verrechenbare Fehlbetrag gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO im ordentlichen Ergebnis in Höhe von 1.561.833,13 Euro wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der Überschuss des Sonderergebnisses in Höhe von 1.113.721,72 Euro wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt. Der verrechenbare Fehlbetrag gemäß § 72 Abs. 3 Satz 3 SächsGemO im Sonderergebnis in Höhe von 173.220,80 Euro wird der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.
3. Der Rat nimmt den Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Schüllermann und Partner AG zur Kenntnis.

Gemäß § 88 c Abs. 3 SächsGemO erfolgt hiermit die Bekanntgabe des Beschlusses über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Stadt Mittweida für das Haushaltsjahr 2020. Der **Jahresabschluss 2020** wird ab dem Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der Stadt Mittweida unter:

<https://www.mittweida.de/Stadt/Rathaus/Finanzen & Stadtkasse>

elektronisch zur Verfügung gestellt.

Mittweida, 31.05.2024

gez. Schreiber  
Oberbürgermeister

**Sie sind neu in Mittweida? Vereinbaren Sie einen Termin und melden sich an.**  
**Telefon: 03727/967-0 oder**  
**<https://buerberebeteiligung.sachsen.de/portal/mittweida/beteiligung/themen/1028685>**



## Amtliche Mitteilungen

### Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Mittweida für das Jahr 2023

#### 1. Kindertageseinrichtungen

##### 1.1 Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
erforderliche Personalkosten	1.247,97	519,99	280,80
erforderliche Sachkosten	224,01	93,34	50,40
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.471,98	613,33	331,20

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

##### 1.2 Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
	vor SVJ* im SVJ*		
Landeszuschuss	271,07	271,07	180,72
Elternbeitrag (ungekürzt)	246,00	126,00	70,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	954,91	216,26	80,48

\* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

##### 1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

###### 1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in EUR
Abschreibungen	59.300,00
Zinsen	0,00
Miete	115,20
Gesamt	59.415,20

###### 1.3.2 Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in EUR	Kindergarten 9 h in EUR	Hort 6 h in EUR
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	71,05	29,60	15,99

#### 2. Kindertagespflege nach § 1 Abs. 6 SächsKitaG

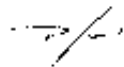
##### 2.1 laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in EUR
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	55,69
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) einschließlich seit 1.6.2019 Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten	737,64
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	117,57
= laufende Geldleistung	910,91
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	28,77
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	939,67

##### 2.2 Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten für die Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in EUR
Landeszuschuss	306,07
Elternbeitrag (ungekürzt)	246,00
Gemeinde	387,60

Mittweida, 27.05.2024



Ralf Schreiber  
Oberbürgermeister



### Satzung der Jagdgenossenschaft Mittweida vom 16.11.2023

Die Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Mittweida hat am 15.11.2023 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1 Name und Sitz der Jagdgenossenschaft

Die Jagdgenossenschaft führt den Namen „Jagdgenossenschaft Mittweida“. Sie hat ihren Sitz beim amtierenden Jagdvorsteher; ladungsfähige Anschrift ist die Adresse der Stadtverwaltung Mittweida, Markt 32 in 09648 Mittweida.

#### § 2 Gemeinschaftlicher Jagdbezirk

Der gemeinschaftliche Jagdbezirk umfasst alle nicht einem Eigenjagdbezirk zugehörigen Grundflächen der Stadt Mittweida einschließlich der Ortsteile Zschöppichen, Neudörfchen, Kockisch, Rößgen und Weißthal, ausschließlich der Ortsteile Lauenhain/Tanneberg, Frankenau/Thalheim und Ringetal/Falkenhain und zuzüglich der angegliederten und abzüglich der abgetrennten Grundflächen.

#### § 3 Jagdgenossen, Jagdkataster

(1) Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind die Eigentümer der Grundflächen, die den gemeinschaftlichen Jagdbezirk bilden und auf denen die Jagd uneingeschränkt ausgeübt werden darf.

(2) Die Jagdgenossenschaft führt ein Verzeichnis über die Jagdgenossen und deren Flächenbeteiligung (Jagdkataster). Zu diesem Zweck haben die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft geeignete Unterlagen, wie Grundbuchauszüge oder rechtskräftige Vermögenszuordnungsbescheide des Bundesamtes für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen, unaufgefordert und kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Rechtsänderungen in den Eigentumsverhältnissen sind der Jagdgenossenschaft binnen eines Monats schriftlich oder elektronisch mitzuteilen.

#### § 4 Organe der Jagdgenossenschaft

Organe der Jagdgenossenschaft sind die Versammlung der Jagdgenossen (Versammlung) und der Jagdvorstand.

#### § 5 Aufgaben der Versammlung

(1) Die Versammlung beschließt durch Abstimmungen und Wahlen.  
 (2) Die Versammlung wählt den Jagdvorsteher und die weiteren Vorstandsmitglieder sowie zwei Rechnungsprüfer. Sie beschließt ebenso über die Abberufung des Jagdvorstandes, einzelner Vorstandsmitglieder oder Rechnungsprüfer.  
 (3) Die Versammlung beschließt über alle Angelegenheiten der Jagdgenossenschaft, die nicht dem Jagdvorstand zur eigenständigen Erledigung

## Amtliche Mitteilungen

übertragen sind, insbesondere über

1. die Satzung und deren Änderungen,
  2. den Haushaltsplan und die Jahresrechnung,
  3. die Festsetzung der Aufwandsentschädigung für den Jagdvorstand,
  4. die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung und den Zeitpunkt der Ausschüttung,
  5. die Entlastung des Jagdvorstands und Kassenführers,
  6. die Nutzung der Jagd durch Verpachtung oder angestellte Jäger,
  7. die Ziele der Jagd und Vorgaben zur Abschussentwicklung der vorkommenden Wildarten,
  8. das Verfahren beim Abschluss von Jagdpachtverträgen, den Inhalt des Jagdpachtvertrags und die persönliche Auswahl des Jagdpächters,
  9. die Änderung, Verlängerung und Kündigung von Jagdpachtverträgen,
  10. die Anstellung eines Jägers, Berufsjägers oder bestätigten Jagdaufsehers einschließlich der persönlichen Auswahl,
  11. die Beanstandung von Beschlüssen des Jagdvorstands,
  12. die Zustimmung zu Dringlichkeitsentscheidungen des Jagdvorstands,
  13. den Antrag zur Abrundung, Zusammenlegung und Teilung des Jagdbezirks,
  14. die Mitgliedschaft in Verbänden und Hegegemeinschaften,
  15. die Erhebung der Jagdkatasterdaten von der zuständigen Behörde sowie
  16. die Erhebung von Umlagen.
- (4) Die Versammlung kann den Jagdvorstand ermächtigen, die Verwaltung des Vermögens vertraglich der Verwaltung der Stadt Mittweida zu übertragen.

### § 6 Durchführung der Versammlung

- (1) Die Versammlung ist vom Jagdvorstand mindestens einmal im Geschäftsjahr einzuberufen. Der Jagdvorsteher leitet die Versammlung. Sie ist außerdem einzuberufen, wenn dies mindestens ein Viertel der Jagdgenossen verlangt, die mindestens ein Viertel der Grundfläche vertreten, oder wenn dies die Jagdbehörde im Rahmen der Aufsicht anordnet.
- (2) Die Versammlung findet in der Regel in Mittweida statt. Sie ist nicht öffentlich, soweit nicht durch Beschluss der Versammlung die Öffentlichkeit für die Beratung bestimmter Angelegenheiten zugelassen wird. Die Einberufung erfolgt mindestens zwei Wochen vorher durch öffentliche Bekanntmachung. Sie muss eine Tagesordnung enthalten, aus der alle Beschlussgegenstände hinreichend genau ersichtlich sind. Die Aufsichtsbehörde wird eingeladen.
- (3) Jeder Jagdgenosse kann sich nach § 11 Abs. 6 SächsJagdG bei der Versammlung durch eine Person seiner Wahl vertreten lassen. Diese Person darf nicht mehr als drei Jagdgenossen gleichzeitig vertreten. Der Vertreter muss eine schriftliche Vollmacht vorlegen. Die Vollmacht kann widerrufen werden. Der Widerruf der Vollmacht wird erst wirksam, wenn er dem Vorstand der Jagdgenossenschaft bekannt gemacht worden ist.

### § 7 Beschlussfassung der Versammlung

- (1) Beschlüsse der Versammlung bedürfen nach § 9 Abs. 3 des Bundesjagdgesetzes sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche. § 14 Abs. 3 SächsJagdG bleibt unberührt. Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme.
- (2) Die Versammlung beschließt in der Regel durch offene Abstimmung. Die Versammlung kann zu einzelnen Tagesordnungspunkten eine geheime Abstimmung beschließen. Über die Einzelheiten der geheimen Abstimmung ist vom Jagdvorstand und den Stimmzählern Verschwiegenheit zu wahren; die Unterlagen sind vom Jagdvorstand mindestens drei Jahre aufzubewahren.
- (3) Personengemeinschaften können ihr Stimmrecht nur einheitlich ausüben; sie haben dem Jagdvorstand schriftlich einen Bevollmächtigten zu benennen.
- (4) Ein Jagdgenosse, der von der Mitwirkung an der Abstimmung entsprechend § 34 BGB ausgeschlossen ist, kann sich nicht vertreten lassen und keine andere Person vertreten.
- (5) Die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft werden protokolliert. Das Protokoll erfasst auch die Anzahl der anwesenden oder vertretenen Jagdgenossen und die vertretene Grundfläche. Es ist vom Jagdvorsteher und einem Beisitzer zu unterzeichnen und öffentlich bekannt zu machen. Der Aufsichtsbehörde wird das Protokoll innerhalb eines Monats nach Beschlussfassung schriftlich oder elektronisch zugeleitet.

### § 8 Besondere Bestimmungen für Wahlen

- (1) Die Bestimmungen nach § 7 gelten für Wahlen entsprechend.
- (2) Die Wahl des Jagdvorstehers und der weiteren Vorstandsmitglieder erfolgen in getrennten Wahlgängen. Nach einstimmigem Beschluss aller

anwesenden Jagdgenossen können die Wahlen auch in einem zusammengefassten Wahlgang durchgeführt werden. Ebenso können die Wahlen nach einstimmigem Beschluss aller anwesenden Jagdgenossen in offener Abstimmung durchgeführt werden.

- (3) Die Rechnungsprüfer können nicht gleichzeitig Vorstandsmitglieder sein.
- (4) Gewählt ist, wer sowohl die einfache Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen als auch der bei der Wahl vertretenen Grundfläche auf sich vereinigt.

### § 9 Jagdvorstand

- (1) Der Jagdvorstand besteht aus mind. dem Jagdvorsteher und zwei Stellvertretern sowie bis zu zwei weiteren Beisitzern.
- (2) Wählbar ist jede volljährige und geschäftsfähige Person. Bei Personengemeinschaften oder juristischen Person sind deren Vertreter wählbar.
- (3) Der Jagdvorstand wird für eine Amtszeit von fünf Geschäftsjahren gewählt. Die Amtszeit verlängert sich bis zur Wahl eines neuen Jagdvorstandes, jedoch um höchstens drei Monate. Die Amtszeit beginnt mit dem auf die Wahl folgenden Geschäftsjahr, es sei denn, dass kein gewählter Jagdvorstand vorhanden ist; in diesem Falle beginnt sie mit der Annahme der Wahl.
- (4) Verletzt ein Vorstandsmitglied seine Pflichten mehrfach oder grob, kann er abberufen werden.
- (5) Die Mitglieder des Jagdvorstands sind ehrenamtlich tätig.

### § 10 Aufgaben des Jagdvorstands

- (1) Der Jagdvorstand vertritt die Jagdgenossenschaft gerichtlich und außergerichtlich. Zum Abschluss von Verträgen in Angelegenheiten, die von der Versammlung zu beschließen sind, darf der Jagdvorstand nur im Rahmen der gefassten Beschlüsse wirksam tätig werden. Bei der Abgabe rechtsgeschäftlicher Erklärungen handeln die Mitglieder des Jagdvorstands einvernehmlich, ausgenommen Angelegenheiten der laufenden Verwaltung. Ist ein Mitglied von der Mitwirkung nach Absatz 3 ausgeschlossen, beschließen die verbleibenden Mitglieder des Jagdvorstands.
- (2) Dem Jagdvorstand obliegen
  1. das Einvernehmen mit den Jagdausübungsberechtigten zu den Abschussplänen gemäß § 21 Abs.2 Satz3 des Bundesjagdgesetzes und § 21 Abs.2 Satz1 SächsJagdG,
  2. die Ausführung der Beschlüsse der Versammlung,
  3. die laufende Verwaltung einschließlich des notwendigen Schriftwechsels und die öffentlichen Bekanntmachungen,
  4. die Führung des Jagdkatasters,
  5. die Kassenführung und die Bestimmung eines Kassenführers
  6. die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans,
  7. die Anfertigung der Jahresrechnung,
  8. die Anerkennung und Erstattung von Wildschäden und
  9. die Aufforderung des Jagdpächters sowie der Vollzug einer Kündigung gemäß § 14 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3 SächsJagdG.
- (3) Ein Mitglied des Jagdvorstands darf bei Angelegenheiten der Jagdgenossenschaft nicht mitwirken, wenn die Entscheidung ihm, seinem Ehegatten oder Lebenspartner, seinen Verwandten bis zum dritten oder Verschwägerten bis zum zweiten Grad oder einer von ihm vertretenen Person einen unmittelbaren Vorteil oder Nachteil bringen kann. Satz 1 gilt nicht für Wahlen und für Entscheidungen, die nur die gemeinsamen Interessen der Jagdgenossen berühren.
- (4) Kann eine Versammlung im Einzelfall nicht rechtzeitig erfolgen, entscheidet der Jagdvorstand. Der Jagdvorstand holt die Genehmigung der Versammlung unverzüglich ein. Die Versammlung kann die Entscheidung aufheben. Rechte Dritter bleiben unberührt.
- (5) Solange kein Jagdvorstand gewählt ist, werden die Geschäfte des Jagdvorstandes vom Gemeindevorstand der Stadt Mittweida wahrgenommen. Die Kosten der Geschäftsführung trägt die Jagdgenossenschaft.

### § 11 Sitzung des Jagdvorstands

- (1) Der Jagdvorstand tritt auf Einladung des Jagdvorstehers zusammen. Eine Sitzung muss einberufen werden, wenn ein Mitglied des Jagdvorstands dies beantragt.
- (2) Der Jagdvorstand ist beschlussfähig, wenn der Jagdvorsteher oder beide Stellvertreter und mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend oder vertreten sind. Der Jagdvorstand entscheidet mit Stimmenmehrheit. Der Jagdvorstand darf im schriftlichen oder elektronischen Umlaufverfahren abstimmen.
- (3) Der Jagdvorstand kann rechtswidrige Beschlüsse der Versammlung in der Regel binnen eines Monats nach der Beschlussfassung gegenüber den Jagdgenossen schriftlich beanstanden. Anschließend ist so bald wie möglich eine Versammlung durchzuführen. Die Aufsichtsbehörde ist von der Beanstandung zu informieren.

## Amtliche Mitteilungen

(4) Die Sitzung des Jagdvorstands ist nicht öffentlich. Der Jagdvorstand kann die Anwesenheit von Nichtmitgliedern des Jagdvorstands durch Beschluss zulassen. Beschlüsse werden protokolliert.

### § 12 Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

(1) Die Jagdgenossenschaft stellt für jedes Geschäftsjahr einen Haushaltsplan auf, der die voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben enthält. Der Haushaltsplan muss ausgeglichen sein. Zum Ende des Geschäftsjahrs ist eine Jahresrechnung zu erstellen, die den Rechnungsprüfern zur Prüfung und der Versammlung zur Entlastung des Jagdvorstands und Kassenführers vorzulegen ist.

(2) Das Kassenbuch ist nach Einnahmen, Ausgaben, Verwahrungen, Vorschüssen, Geldbestand und -anlagen zu gliedern.

### § 13 Geschäfts- und Wirtschaftsführung

(1) Geschäftsjahr ist das Jagdjahr im Sinne von § 11 Abs. 4 Satz 5 des Bundesjagdgesetzes.

(2) Annahme- und Ausgabeanordnungen sind vom Jagdvorsteher und einem weiteren Jagdvorstandsmitglied zu unterzeichnen.

(3) Guthaben sind bis zu ihrer Verwendung mündelsicher anzulegen.

(4) Umlagen können nach § 11 Abs. 4 SächsJagdG für den durch Einnahmen nicht gedeckten Bedarf erhoben werden

(5) Die Einnahmen der Jagdgenossenschaft sind, soweit sie nicht zur Erfüllung der Aufgaben der Jagdgenossenschaft oder nach Maßgabe des Haushaltsplanes zur Bildung von Rücklagen oder zu anderen Zwecken zu verwenden sind, an die Jagdgenossen auszuschütten.

(6) Von den Mitgliedern der Jagdgenossenschaft dürfen Umlagen nur erhoben werden, wenn und soweit dies zum Ausgleich des Haushaltsplans unabweisbar notwendig ist.

### § 14 Öffentliche Bekanntmachungen

(1) Die Satzung ist ortsüblich bekannt zu machen. Vor Bekanntmachung bedarf sie der Genehmigung der Jagdbehörde.

(2) Sonstige für die Jagdgenossenschaft bestimmte Bekanntmachungen erfolgen durch öffentliche Bekanntmachung.

(3) Ortsübliche und öffentliche Bekanntmachung nach dieser Satzung erfolgen entsprechend der Regelungen der Bekanntmachungssatzung der Stadt Mittweida.

### § 15 Inkrafttreten und Außerkrafttreten

Diese Satzung tritt einen Monat nach der Bekanntmachung ihrer öffentlichen Auslegung in Kraft. Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung vom 29.03.2001 inkl. der Änderung vom 24.04.2014 außer Kraft.

Mittweida, den 16.11.2023

  
Unterschrift des Jagdvorstehers

Die vorstehende Satzung wurde der Unteren Jagdbehörde beim Landkreis Mittelsachsen zur Genehmigung vorgelegt.

Die Satzung wurde mit Bescheid des Landratsamtes Mittelsachsen, Untere Jagdbehörde, vom 16. April 2024, AZ: 23.2-12210201, genehmigt.

## 25. Sächsisches Landeserntedankfest



### Helfer gesucht!

Wir suchen SIE zur Unterstützung bei der Durchführung des Landeserntedankfestes! SIE können sich vorstellen MITTendrin statt „nur dabei“ zu sein? Dann würden wir uns über Ihre Bereitschaft zur Mithilfe an den drei Festtagen freuen. Bitte nutzen Sie für Ihre Bereitschaftserklärung das Formular auf unserer Internetseite:

<https://landeserntedankfest.mittweida.de/>

Dort finden Sie alle Informationen zum Helfereinsatz, wie Aufgaben, Einsatzzeiten und Höhe der Aufwandsentschädigung.

Wir danken Ihnen bereits jetzt für Ihre Rückmeldung und Ihr tatkräftiges Mitwirken!

### Sachsens schönste Erntekrone und schönster Erntekranz gesucht!

Noch bis zum 30. Juli 2024 können Anmeldungen zum Wettbewerb bei den Sächsischen Landfrauen abgegeben werden.

Traditionell wird der Wettbewerb zum Sächsischen Landeserntedankfest ausgetragen.

Alle Informationen können Sie bei den Landfrauen unter [https://slfv.de/wettbewerb-schoenste-erntekrone-und-schoenster-erntekranz-sachsens/Wettbewerb\\_„Schönste\\_Erntekrone\\_und\\_Schönster\\_Erntekranz\\_Sachsens“\\_-\\_Sächsischer\\_Landfrauen\\_Verband\\_e.V.\\_\(slfv.de\)](https://slfv.de/wettbewerb-schoenste-erntekrone-und-schoenster-erntekranz-sachsens/Wettbewerb_„Schönste_Erntekrone_und_Schönster_Erntekranz_Sachsens“_-_Sächsischer_Landfrauen_Verband_e.V._(slfv.de)) nachlesen.

### Startschuss für den Wettbewerb »Sachsens schönste Erntekrone und schönster Erntekranz«!

Anmeldung für den Wettbewerb, der wie jedes Jahr zum Landeserntedankfest stattfindet, ab sofort bis zum 30. Juli bei den Sächsischen Landfrauen möglich!





## Informationen aus dem Stadtgeschehen

### Das neue Bahncaf  entsteht.

Seit mehreren Monaten beschtigt sich die Mittweidaer Wirtschafts- und Entwicklungsgesellschaft GmbH (MWE) mit der Belebung des Bahnhofgebudes. Schwerpunkt hierbei ist nach der Wiedereröffnung des Gebäudes und dem Einzug der Mieter Ihr Pflegepartner und Arbeiterwohlfahrt Sudsachsen das ehemalige Servicecenter. Deutlich muss gesagt werden, dass der Verkauf von Fahrkarten und von sonstigen Dingen für Bahnreisende keine Aufgabe einer Stadtverwaltung ist. Trotzdem sehen wir, der Stadtrat und die Stadtverwaltung, die Notwendigkeit der Einrichtung und Betreibung eines solchen Geschäfts in unserem Bahnhofgebude, weshalb wir uns dieser Aufgabe annehmen. In Folge dessen haben wir unserer städtische Wirtschaftsforderungsgesellschaft, Herrn Geschäftsführer Matthias Eberlein, beauftragt nach einer entsprechenden Lösung zu suchen. Dies ist nach langen Verhandlungen mit dem Verkehrsverbund Mittelsachsen und der Mitteldeutschen Regionalbahn jetzt gelungen. Beide Unternehmen unterstützen mit Zuschüssen die Einrichtung eines solchen Servicecenters. Ich danke deshalb ausdrücklich den beiden



Gesellschaften für ihr Entgegenkommen. Da unser Bahnhof pro Tag über 1000 Ein- und Ausstiege verzeichnet, ist unser gemeinsames Handeln folgerichtig. Mit dem Angebot des Fahrkartenverkaufs und zusätzlichen Geschäftsfeldern wie Lebensmittel-, Zeitungs- bzw. Zeitschriftenverkauf u.v.m. erscheint ein solches Geschäft in Zeiten des 49 €-Tickets zukünftig finanziell ausgewogen. Deshalb hat die Mittweidaer Wirtschafts- und Entwicklungsgesellschaft GmbH die Einrichtungsgegenstände des zukünftigen Bahnhofscaf  mit Fahrkartenservice bereits

ausgeschrieben. Im 2. Schritt wird die Betreibung ausgeschrieben. Es würde uns sehr freuen, wenn sich Interessenten dafür melden. Wir sehen mit der Einrichtung des Bahnhofscaf s eine Bereicherung des Service für unsere Bevölkerung und gleichzeitig eine Erhöhung der Attraktivität unseres Bahnhofes und letztendlich auch eine Erleichterung zur Nutzung des üblichen Personennahverkehrs.

*Ralf Schreiber, Oberbürgermeister*

### Neuer Schulhof offiziell eingeweiht!



Am Dienstag, dem 7. Mai 2024, konnte der Schulhof der Grundschule „Bernhard Schmidt“ offiziell eingeweiht werden. Bereits im November des vergangenen Jahres konnten die Bauarbeiten nach knapp neun monatiger Bauzeit beendet werden. Nun, da der Frühling kam, wurde noch für etwas Grün auf dem neuen Schulhof gesorgt. Nun ist der Schulhof nicht nur Pausen- und Freizeitbereich sondern kann auch für die Verkehrserziehung genutzt werden, da ein Parcours mit neuen Verkehrsinseln angelegt wurde. Zudem wurde ein Spielgeratehaus mit Fahrradüberdachung errichtet. Die Schülerinnen und Schüler der 1. bis 4. Klasse ließen sich von dem leicht trüben Wetter am Einweihungstag nicht die Laune verderben. „An meinem Fahrrad ist alles dran!“ wurde laut gemeinsam vorgesungen, sogar eine



Aufführung der Cheerleader-Gruppe und ein Tanz mit Hula-Hoop-Reifen waren einstudiert worden. Oberbürgermeister Ralf Schreiber dankte in seiner Ansprache den Kindern und Lehrern für ihre aufgebrachte Geduld bezüglich der Baumaßnahme. Schließlich überreichte er den Schülern Nele Clauß und Valentino Frank drei Skateboards, was bei den Kindern auf große Begeisterung stieß. Auch Annett Fechtner überreichte im Namen vom Hort Sonnenschein Racer für die Kinder. Die Einweihung ging schließlich in die Hofpause mit Spiel, Spaß und Süßigkeiten sowie verschiedenen Getränken zur Erfrischung über.

*Nancy Wagner, Stadtverwaltung*

### Eure Kunst – Ab sofort im Rathaus

Wie bereits in der April-Ausgabe der Stadtnachrichten berichtet, wurden die Einsendungen zum Malwettbewerb ausgewertet. Thema des Wettbewerbs war „Wasgefallt dir an Mittweida und seiner Umgebung?“. Uns haben viele tolle Bilder erreicht. 15 bis 20 davon, darunter natürlich auch unsere Top 10, möchten wir ab Juni in den Fluren unseres Rathauses 1, Markt 32, 09648 Mittweida aushängen. Jeder, vor allem natürlich unsere jungen Künstler, sind herzlich dazu eingeladen, mit ihren Eltern oder Großeltern im Rathaus vorbeizukommen und zu gucken, ob ihr Bild dabei ist. Einige von euch haben ihr Bild vielleicht zurückbekommen – der Platz im Rathaus ist leider begrenzt. Nichtsdestotrotz haben wir uns sehr über eure Teilnahme gefreut und über eure Kunstwerke – dies wurde mit einer kleinen Wundertüte belohnt.

*Nancy Wagner, Stadtverwaltung*

## Informationen aus dem Stadtgeschehen

### Polarlichter über der Stadt Mittweida



Wasserturm mit Polarlichtern

Foto: Gerold Riedl

In der Nacht vom 10. Mai zum 11. Mai traf ein starker Sonnensturm auf die Erde und sorgte für die stärksten Polarlichter seit 2003 über Deutschland mit Sichtungen bis nach Italien.

Leider sorgte die späte Abenddämmerung dafür, dass man erst relativ spät davon etwas sehen konnte. Die selten so langanhaltende Aktivität hielt zum Glück bis zur Nacht. Gegen 22.40 Uhr traf die „erste Welle“ ein und sorgte für sehr hohe, zum Teil deutlich sichtbare rote Polarlichter.

Die weitere Ausbreitung und Verstärkung in Richtung Süden führte in der Region zu weiteren deutlich farblichen Sichtungen und ermöglichten aufgrund der Wetterbedingungen einmalige Fotos.

Viele Fotofreunde und Mittweidaer Bürger waren an exponierten Orten der Stadt bis spät in die Nacht unterwegs, um das Ereignis zu fotografieren, Zeitrafferaufnahmen herzustellen oder einfach nur optisch wirken zu lassen.

Es war zum Teil so hell, dass Personen und Gegenstände Schatten wie in einer hellen Mondnacht geworfen haben. Auch am Wasserturm fanden sich Interessierte ein, um dem Ereignis beizuwohnen.

Die Polarlichter breiteten sich langsam Richtung Süden aus, so dass man später auch in Richtung Chemnitz/Erzgebirge die „Lichteinschläge“ sehen konnte, zum Teil mit Blick genau in den Eintrittswinkel der Teilchen in das Magnetfeld der Erde. Da statistisch gesehen ein solcher starker geomagnetischer Sturm nur aller 20 bis 25 Jahre auftritt und Polarlichtsichtungen in dieser Deutlichkeit in unserer Region möglich machen, war es sicher für alle, die sich das Schauspiel nicht entgehen ließen, ein einprägsames Erlebnis.

Gerold Riedl

### Spatenstich des neuen Feuerwehrgerätehauses in Lauenhain

Am Donnerstag, dem 16. Mai 2024 war der langersehnte Tag für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr in Lauenhain endlich gekommen. Der erste Spatenstich für das neue Feuerwehrgerätehaus ist nun erfolgt. Oberbürgermeister Ralf Schreiber hob zusammen mit Ortswehrleiter Henry Schöne, Wehrleiter René Schröter, Christian Kreuz vom Ingenieurbüro Kreuz, Steffen Kräher vom Landratsamt Mittelsachsen, Gerd Irmscher vom Kreisfeuerwehrverband sowie Ortsvorsteher Frank Poschmann den ersten Spatenstich aus. Der TSWF Lauenhain stand symbolisch bereits an seinem neuen Platz.

Im April begann der Aushub der Baugrube. Bis zum III. Quartal 2025 soll der ca. 1.350.000 € teure Neubau fertig sein. Von der geschätzten Bausumme werden 300.000 € durch den Freistaat Sachsen gefördert.

Am Bau beteiligt sind das Ingenieurbüro Kreuz, die Firma Dathe Bau GmbH, das Ingenieurbüro Heinrich, das IBE Döbeln, das Ingenieurbüro Schanz und die Firma Beyer und Lohs. Weitere Firmen werden noch hinzugezogen, da noch nicht alle Ausschreibungen erfolgt sind.

Wir hoffen auf einen reibungslosen Bauablauf, damit im nächsten Jahr nicht nur das 100jährige Bestehen der Feuerwehr, sondern auch der Einzug in das neue Domizil gefeiert werden kann.

Stefanie Schönberg  
Stadtverwaltung



von links nach rechts: Ortswehrleiter Henry Schöne, Wehrleiter René Schröter, OB Ralf Schreiber, Christian Kreuz vom IB Kreuz, Steffen Kräher vom Landratsamt Mittelsachsen, Gerd Irmscher vom Kreisfeuerwehrverband und Ortsvorsteher Frank Poschmann

### Sky du Mont in der Torfgrube 4 in Mittweida

Wenn Schauspieler und Synchronsprecher lesen, werden Mimik und Gesicht zur Bühne: So auch bei Sky du Mont.

Der Bestsellerautor mit der sonoren Stimme eines Gentlemans las in seinem Best of... Programm bei seinem Besuch in der Torfgrube 4 in Mittweida am 12. April ausgesuchte Passagen aus seinen jüngsten Büchern.

Sky du Mont betrachtet das Altern als eine Reise voller humorvoller Momente und gelasener Einsichten, wie er sie in seinen Lesungen und Büchern mit seinem Publikum teilt. Sein Blick auf das Älterwerden ist geprägt von einem humorvollen Leitfaden, der sowohl die komischen als auch die tiefgründigen Facetten des Alterns beleuchtet. In seinen ausverkauften Lesungen, wie jener in der Torfgrube 4 in Mittweida, nahm er die Zuhörer mit auf eine Reise durch seine Lebenserfahrungen und seine Sichtweise auf das Älterwerden.

Eine zentrale Botschaft, die du Mont auch in der Torfgrube 4 vermittelte, ist die Bedeutung, nicht in Nostalgie zu verfallen und zu behaupten, dass frühere Zeiten besser waren. Er hebt hervor, dass die Gegenwart viele positive



Veränderungen und Errungenschaften bietet. Sein Optimismus gründet sich auf die Vielfalt und Gleichheit, die in der heutigen Gesellschaft existieren, im Vergleich zu vergangenen Zeiten, als solche Werte weniger präsent waren.

Doch Sky du Monts Erzählungen sind nicht nur humorvoll, sondern auch geprägt von tiefgründigen Einsichten und Altersweisheit. Zwischen den amüsanten Anekdoten ließ er sein Publikum in Mittweida an seinen Gedanken über das Älterwerden teilhaben. Er begegnet dem Thema Tod mit Gelassenheit und einem gewissen Augenzwinkern, indem er ihm sogar anbot, gemeinsam einen Tee zu trinken, um ihm weitere Jahre abzurufen.

Trotz seines fortgeschrittenen Alters bleibt Sky du Mont aktiv und voller Tatendrang. Seine Offenheit und sein ansteckender Optimismus machen ihn zu einem faszinierenden und inspirierenden Botschafter des Älterwerdens und der Lebensfreude.

Dieter Pohl, Foto: Torfgrube 4



## Informationen aus dem Stadtgeschehen

### Gemeinschaft im Laufschrift: Der 32. Landkreislauf in Mittweida verbindet Generationen



Mit 128 Staffeln und 512 laufbegeisterten Teilnehmenden, die sich in Vierergruppen zusammenschlossen, wurde der Hauptlauf des 32. Landkreislauf am Samstag pünktlich durch den Startschuss von Landrat Dirk Neubauer eröffnet. Bei strahlendem Sonnenschein herrschte Volksfeststimmung im Mittweidaer Stadion am Schwanenteich. Teams aus den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen – von Feuerwehren und Polizeirevieren über Bankfilialen und Schulen bis hin zu politischen Parteien und zahlreichen Sportvereinen – brachten ihre Verbundenheit durch die gemeinsame Leidenschaft für das Laufen zum Ausdruck.

Die sportliche Herausforderung bestand bei einigen Staffeln nicht nur in der Überwindung der 14,2 Kilometer langen Strecke, sondern wurde von einem Feuerwehrteam sogar mit dem zusätzlichen Gewicht ihres 15 kg schweren Atemgerätes gemeistert. „Der Landkreislauf ist ein Breitensportlicher Wettbewerb; er ist ein Fest für alle, die Freude an der Bewegung finden. Unsere Einladung gilt traditionell für den Zeitraum um das letzte Aprilwochenende, und wir blicken voller Vorfreude auf das nächste Event in Geringswalde,“ freut sich KSB-Präsident Eric Braun. Aufgrund der Osterferien wird der 33. Landkreislauf im nächsten Jahr am 3. Mai stattfinden.

Ein farbenfrohes Rahmenprogramm sorgte für Unterhaltung und bot Aktivitäten, die Jung und Alt gleichermaßen ansprachen. Von naturverbundenen

Wanderungen bis hin zu lebhaften Staffelläufen für die jüngsten Sportler in Kindergärten und Grundschulen – für jeden war etwas dabei. Lustiger Höhepunkt waren die Läufe der Maskottchen, angeführt von Fredi Wolf, deren sportliche Darbietungen insbesondere bei den jüngsten Besuchern für strahlende Gesichter sorgten.

Eine Neuerung des diesjährigen Landkreislaufs war die Einführung der Blaulichtmeile. „Hier präsentierten Feuerwehr, DRK und Polizei nicht nur ihre wichtige Arbeit, sondern stärkten auch das Gemeinschaftsgefühl,“ erklärt KSB Geschäftsführer Benjamin Kahlert, der sich von der positiven Resonanz beeindruckt zeigte. „Unser Landkreislauf steht für Zusammenhalt und Gemeinschaft in Mittelsachsen. Die vielfältige Beteiligung aus den unterschiedlichsten Bereichen unseres Landkreises waren dabei besonders erfreulich,“ so Kahlert.

„Es war eine sehr schöne und gelungene Veranstaltung. Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal herzlich beim ausrichtenden Verein TSV Fortschritt Mittweida, der Stadt Mittweida, dem Landkreis Mittelsachsen und den vielen Helferinnen und Helfern für ihre Unterstützung bedanken,“ sagt der KSB Präsident Braun.

*Benjamin Kahlert, KSB Mittelsachsen*



Foto: Oliver Rabe

### Stadteingangsschilderlauf der Rennschnecken

Wir, die Rennschnecken Mittweida, sind eine Gruppe der Leichtathletikabteilung vom TSV Fortschritt Mittweida.

Wir bestehen seit über 15 Jahren und treffen uns jeden Mittwoch an der Dreifeldhalle zu einem einstündigen Lauf.

Gelaufen wird in drei Leistungsgruppen, so dass für jeden Läufer bzw. Läuferin (die in der Überzahl sind) in seinem Laufvermögen was dabei ist.

Neuerdings hat sich sogar eine Walkinggruppe etabliert, so dass auch für Nichtläufer ein Angebot existiert.

Dienstagsabends wird zudem im Stadion am Schwanenteich auf der wunderschönen blauen Tartanbahn ein Bahntraining angeboten.

In den 15 Jahren wurden mittwochs und auch in privaten Läufen schon alle Wege um und durch Mittweida erkundet und gelaufen. Bis jemand auf die Idee kam, einmal Mittweida zu umrunden und diese Idee wurde zu einem Schilderlauf verfeinert.

Reinhold Schneider hatte in seinem Planungstool eine Strecke ausgearbeitet, die alle 11 Ortseingangsschilder der Kernstadt Mittweida berührte.

Und los ging's.

Am Sonntagmorgen des 7. April, machte sich eine kleine Gruppe der Rennschnecken, die sich die knapp 20 Kilometer zutrauten, ab Thomas-Mann-Straße nahe Kaufland auf die Strecke.

Im Dreiwedener Weg und an der Industriebahn Richtung Wasserturm wurden zwei Getränkestellen eingerichtet, so dass bei den frühlingshaften Temperaturen alle gut über die Strecke kamen.



Ortseingangsschild Nummer 6 - Das sechste Schild ist an der Zschopau wenn man von Dreiwedener nach Mittweida fährt

*Reinhold Schneider*



Streckenübersicht



## Informationen aus dem Stadtgeschehen

### „Pfingsten in Mittweida“



SVG-Kapitän Franz Weinert gewinnt das Kopfballduell gegen CFC-Spieler Max Roscher

Am Pfingstmontag gastierte das Regionalligatteam des Chemnitzer FC zu einem Freundschaftsspiel gegen die Landesklassekicker des SV Germania in Mittweida. Vor einer tollen Kulisse von fast 1.500 Zuschauern setzte sich der Favorit klar mit 5:0 durch.

Die Schützlinge von Trainer Sebastian Voigt waren gut auf den höherklassischen Gegner eingestellt und versuchten durch konzentrierte Abwehrarbeit wenig zuzulassen. Dies gelang über weite Strecken der Partie recht gut.



Germania 2: Mannschaftsbild SVG und CFC

Zudem konnte sich Germania-Torwart Robert Schmidt einige Male auszeichnen. Nach dem Pausenstand von 0:4 ließen die Mittweidaer in der 2. Halbzeit nur noch einen weiteren Gegentreffer zu und trauten sich nun auch selbst einige Offensivaktionen zu. Ein eigener Treffer gelang ihnen jedoch leider nicht.

Michael Schmidt, SV Germania Mittweida

### Mittweida liegt am Lutherweg

Der Lutherweg Sachsen ist ein ca. 560 km langer Pilgerweg, der Sie durch Wohn- und Wirkungsstätten von Martin Luther und seiner Wegbegleiter führt.

Er ist ein Rundweg, den man in 29 Etappen der Länge von 4 bis 32 km zurücklegen kann. Man erkennt ihn an der Markierung: ein grünes "L" auf weißem Hintergrund. Zusammen mit 6 weiteren Lutherwegen (in Sachsen-Anhalt, Thüringen, Bayern, Hessen und Brandenburg) verbindet er die Schauplätze der Reformation miteinander.

Dieser Weg verläuft auch durch Mittweida und führt nach Waldheim (in Richtung Norden) bzw. nach Penig (in Richtung Süden). Seit 2024 hat dieser Weg zwei neue Landesbeauftragte: Aneta Grund und Steffen Schnabel, die Bürger unserer Stadt sind. Die beiden organisieren unterm Schirm der Evangel.-Luth. Kirchgemeinde Mittweida, seit 2019 Pilgerstagestouren auf dem Lutherweg. Im Jahr 2022 wurde im Kirchengemeindehaus eine neue Stempelstelle des Lutherwegs ins Leben gerufen und ein Pilgerschrank angebracht. Nachhaltigkeit verstehen die beiden Landesbeauftragten als Auftrag und nehmen an Baumpflanzaktionen teil. Eine Stieleiche am Lutherweg wird im Herbst gepflanzt. Ihre Leidenschaft zum Gehen und Nachholbedarf in Barrierefreiheit auf Straßen von Mittweida haben die beiden bewegt, um an der Aktion "Wegecheck. Mitgehen. Mitgestalten" teilzunehmen.

Die beiden streben derzeit eine Ausbildung zum zertifizierten Pilgerbegleiter an der Wander- und Pilgerakademie Sachsen an. Zum dreijährigen Jubiläum



Am Stand „Lutherweg Sachsen“ zum Pilgerevent „Wanderschuh trifft Pilgerstab“ in Marienberg: v.l.n.r.: Ministerpräsident M. Kretschmer, Aneta Grund (DLWG), Steffen Schnabel (DLWG), Andrea Kis (Direktorin LTV), Jörg Markert (Präsident LTV)

der Akademie, welches mit einer vielseitigen Veranstaltung "Wanderschuh trifft Pilgerstab" in Marienberg gefeiert wurde, waren die Landesbeauftragte mit einem Stand über den Lutherweg Sachsen mit dabei. Der von ihnen entwickelte und präsentierte Pilgerschrank weckte großes Interesse unter den Fachbesuchern und sogar dem Ministerpräsidenten Michael Kretschmer. Es gab zahlreiche herzliche Begegnungen, wie u.a. mit dem Filmmacher Thomas Junker.

Die Landesbeauftragten boten auch für 45 Teilnehmer einen Workshop über ihre Idee bis zur Umsetzung des spirituellen Tourismus auf Lutherweg Sachsen.

Entdecken Sie auch den Lutherweg! Es erwarten Sie abwechslungsreiche Landschaften, Flusssauen und Seen sowie bekannte Burgen und Schlösser. Die Broschüre "Wandern auf dem Lutherweg Sachsen" (kostenlos erhältlich in der Stadtinformation

Mittweida) hilft Ihnen bei der Planung Ihrer Tour und beinhaltet auch QR-Codes zum gesamten Wegverlauf auf der App Komoot oder outdooractive. Wünschen Sie eine spirituelle Begleitung oder interessieren sich an einer geführten Pilgertour, nehmen Sie gern Kontakt mit Landesbeauftragten, Bürger von Mittweida via Email: pilgernde.aus.mittweida@gmail.com auf! Die Anzeigen der Touren finden Sie auch im Gemeindebrief und in den Schaukästen der Evangel.-Luth. Kirchgemeinde Mittweida.

Folgen Sie dem grünen "L" auf weißem Hintergrund durch das Mutterland der Reformation: Sachsen!

## Informationen aus dem Stadtgeschehen

### „Speed-Dating“ als neue Art der Job-Vermittlung

Am Vormittag des 24. April 2024 fand bereits am frühen Morgen geschäftiges Treiben im Ratssaal statt – dieser sollte an diesem Vormittag als Begegnungsplattform dienen. So wurde das Format „Bürgermeisterfrühstück“ mit dem Fokus-Thema Job-Turbo neu aufgelegt. Erstmals führte die Stadtverwaltung gemeinsam mit der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter eine gleichnamige Aktion im Jahre 2017 durch. Dieses Jahr wurde die Organisation und Durchführung auf vier Schultern verteilt und neben der Stadtverwaltung, der Agentur für Arbeit und dem Jobcenter übernahm die Mittweidaer Wirtschafts- und Entwicklungsgesellschaft mbH maßgebliche Arbeiten der Organisation. So wurden hiesige Firmen eingeladen, ihr Unternehmen am Vormittag dieses Aktionstages zu präsentieren – das Jobcenter und die

Agentur für Arbeit wiederum luden potenzielle Bewerber ein. Der Ablauf gestaltete sich wie eine Art „Speed-Dating“ – die Bewerber setzten sich an die einzelnen Tische zu den vorstelligen Unternehmen und man hatte etwa fünf Minuten Zeit einander kurz kennenzulernen, danach wurde zum nächsten Unternehmen gewechselt. Diese Art der Bewerbungsgespräche anzunehmen und durchzuführen erforderte von allen Beteiligten eine gewisse Offenheit dem Experiment gegenüber. Für die Bewerber, die z. T. auch aus der Ukraine und anderen Herkunftsländern vorstellig wurden, war es eine gute Gelegenheit viele Unternehmen aus Mittweida oder der direkten Umgebung hintereinander kennenzulernen – viele zeigten sich sehr offen und sprachen auch mit Unternehmen, die Ihnen auf den ersten Blick vielleicht nicht als Option in den Sinn gekommen wären, wären sie nicht vor Ort gewesen. Es gab kaum Sprach-Barrieren und wenn es doch Übersetzungsprobleme gab, stand ein Dolmetscher zur Verfügung der vermittelte. Außerdem erforderte diese Aktion auch von den Unternehmen Aufgeschlossenheit und es hielt tatsächlich für den einen oder anderen positive Überraschungen bereit. Insgesamt wurden 54 Bewerber eingeladen, davon erschienen 38. Aber auch 3 Bewerber ohne Einladung waren hinzugekommen und nutzten die Chance die Unternehmen kennenzulernen und ihre Möglichkeiten dort zu sondieren. Es konnten 6 Probearbeitsvereinbarungen abgeschlossen werden. Elf hiesige Unternehmen waren der Einladung gefolgt, wir danken Ihnen und allen weiteren Beteiligten dafür, dass Sie sich diesem Experiment offen gezeigt haben.

*Nancy Wagner, Stadtverwaltung*



## Neues aus den Kindertageseinrichtungen

### Wie sieht's denn da aus!

Im letzten Sommer haben die jetzigen 3. Klassen die Hochbeete an die neuen 2. Klassen feierlich übergeben. Nach einer reichlichen Ernte und schmackhaften Verkostung wurde noch Ende des Jahres in einem Hochbeet Spinat angesät. Das weitere Beet mit Erdbeerpflanzen wurde winterfest gemacht. Anfang März waren wir gespannt, wann wir das erste Mal ernten können. Das beginnende Grün wurde zeitnah verkostet. Nach ein paar Regentagen im Mai waren wir erstaunt, wie schnell Spinat wachsen kann und wie viel Arbeit doch solche Hochbeete machen können. Nach den Pfingstferien konnten wir den Spinat leider nicht mehr verwerten. Daraufhin haben wir die Beete wieder fit gemacht und Radieschen, Salat, Petersilie und weitere Kräuter gesät. Nun heißt es wieder warten, gießen und pflegen. Die derzeitigen Erstklässler freuen sich auf eine erfolgreiche Ernte.



*Hort Sonnenschein*

## Elsa's Rennmäuse unterwegs in Mittweida

Am 27. April 2024 fand der diesjährige Landkreislaf in Mittweida statt. Das Wetter hätte nicht besser sein können, um gute bis sehr gute Ergebnisse zu erzielen. Unser Hort „Elsa Brändström“ stellte bei dem Lauf der Grundschulstaffeln gleich 4 Mannschaften. In jeder Mannschaft waren 4 Kinder vertreten und jeder musste eine Stadionrunde á 400m laufen. Es war ein Staffellauf, den unsere Kinder so noch nicht erlebt haben.

Alle 16 Kinder gaben Vollgas und wurden von den Eltern und Betreuern angefeuert. Es war spannend bis zum Schluss. Am Ende liefen alle 28 Staffeln ins Ziel und konnten dabei super starke Leistungen erzielen. Folgende Platzierungen konnten unsere Rennmäuse erreichen:

- 20. Platz Elsa's Rennmäuse III
- 18. Platz Elsa's Rennmäuse IV
- 11. Platz Elsa's Rennmäuse I
- 5. Platz Elsa's Rennmäuse II

Wir gratulieren nochmals allen anderen Mannschaften für eine gelungene Veranstaltung, welche vom KSB – Mittelsachsen sehr gut organisiert wurde. Im kommenden Jahr findet der Landkreislaf in Geringswalde statt. Ich hoffe

sehr, das wir dort auch als Hort wieder daran teilnehmen können und erneut starke Leistungen erzielen werden.

Ich wünsche allen Teilnehmern weiterhin viele sportliche Erfolge.

*Euer Herr Mende*





## Neues aus den Kindertageseinrichtungen

### Frühlingsfest mit Flohmarkt in der Frankenaauer „Kindervilla Krokuswiese“



Viel Spaß, einen Kinder-Flohmarkt, abwechslungsreiche Spiel- und Kreativangebote, Riesenseifenblasen, Kinderschminken und ein ganz leckeres Kuchenbuffet – all das gab es zum Frühlingsfest in unserer Kindervilla Krokuswiese. Eingeladen waren alle Kinder mit ihren Familien. Das Wetter meinte es gut mit uns und so konnten wir die Aktivitäten auf die Gruppenräume, Terrasse und unseren wunderschönen großen Garten verteilen.

Ein großes Dankeschön gilt unserem Elternrat für die Hauptorganisation eines wieder einmal sehr schönen Festes mit immer neuen Ideen. Es war ein rundum gelungener Nachmittag für alle. Für unsere Hortkinder der 4. Klasse war dies jedoch ziemlich der letzte große Höhepunkt nach meist 10 langen Jahren in unserer Kita, denn schon bald heißt es für diese 11 Kinder Abschied nehmen und Start frei für einen neuen Lebensabschnitt. Wir wünschen ihnen, dass sie ihre Fröhlichkeit immer behalten.

Annett Weber sowie das gesamte Erzieherteam



Ein großes Highlight: Ballontiere herstellen



Reaktion und Koordination waren gefragt – Hier danken wir besonders dem Unternehmen IMM Mittweida für das Ausleihen der twall

## Neues aus den Schulen

### Abschlussfeier der DAZ-Klasse der Johann-Gottlieb-Fichte Oberschule

Am 2. Mai 2024 fand in der Johann-Gottlieb-Fichte-Oberschule mit den Schülern und zwei Lehrerinnen der DAZ-Klasse und dem Centro Arte Monte Onore eine kleine Abschlussfeier statt. Anlass war der erfolgreiche Abschluss des barrierefreien Theaterstückes, welches am 17. und 18. Februar 2024 im Opernhaus Chemnitz aufgeführt wurde. Das Projekt begann im März 2023 und die Schüler hatten ein Jahr lang in ihrer Freizeit einige Szenen einstudiert und eindrucksvoll auf die Bühne gebracht.

Die kleine Feier begann mit der Herstellung kreativ selbstbelegter Pizzas. Nach dem lustigen Pizzategen wurde den Schülern aus den verschiedenen Ländern in einer klei-



nen feierlichen Zeremonie, durch den Regisseur des Theaterstückes Pier Giorgio Furlan, ein Zertifikat und eine Broschüre über das Bühnenspiel überreicht. Als Spaß hatte Herr Furlan bei der Übergabe jedem eine Hand als eine Art des Segens auf den Kopf gelegt. Diese kleine Geste war eine Erinnerung an seine Jugendzeit in Italien.

Herr Furlan hat eine Einladung zur Europäischen Schultheaterwoche im Kulturhauptstadtjahr 2025 Chemnitz erhalten. An dieser nehmen wieder viele Kinder und Jugendliche teil und auch die DAZ-Klasse ist hat großes Interesse daran teilzunehmen.

Förderkreis CAMO e.V.



## Bürger- und Gästebüro

### Kinderreisepass entfällt ab Januar 2024

Aufgrund gesetzlicher Änderungen ist es seit dem 1. Januar 2024 nicht mehr möglich einen Kinderreisepass zu beantragen oder zu verlängern. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe bleiben noch bis zum Ablaufdatum gültig. Es besteht weiterhin die Möglichkeit für Kinder einen Personalausweis oder Reisepass zu beantragen. Bitte beachten Sie bei Ihrer Reiseplanung unbedingt die Bearbeitungsdauer von ca. 4 bis 6 Wochen.

Weiterführende Informationen zur Gesetzesänderung erhalten Sie unter folgendem Link: BMI - Reisepass - FAQ: Reisepass (bund.de)

Ihr Einwohnermeldeamt Mittweida



**RECHTZEITIG SCHAUEN: PERSO UND PASS NOCH GÜLTIG?**

AB 1.1.2024 NEU: Die derzeitigen Kinderreisepässe werden nicht mehr verlängert. Bei Fragen wählen Sie die 115 oder wenden Sie sich an Ihre lokale Passbehörde.

Logo: Bundesministerium des Innern und Heimat, bdr.

## Anzeige(n)

**Tischlerei Gebr. Ackermann**

Tischlerei • Glaserei  
09326 Altgeringswalde  
Untere Dorfstraße 66  
Tel.: (037382) 81589  
Fax: (037382) 81479



**weru**  
ZUKUNFT. ZUHAUSE. LEBEN.

- Holzfenster & Türen
- Reflexa-Sonnenschutz
- Innentüren

Internet: <http://www.gebr-ackermann.de> • E-Mail: [info@gebr-ackermann.de](mailto:info@gebr-ackermann.de)

Mehr Infos zu unseren Stellenangeboten unter:  
[www.autodeltass.de](http://www.autodeltass.de)

**WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!**

- Projektleiter Anlagenbau/Automatisierung m/w/d
- SPS- & Roboterprogrammierer m/w/d
- Elektroprojektant & Elektromonteur m/w/d



**autodeltass**  
autodeltass GmbH  
Äußere Gerichtstr. 8  
09661 Hainichen

## Standesamt

### Jubilare

#### Jubilare im Monat Juni 2024

16. Juni Klaus-Dieter Ehmig 80. Geburtstag

Im Namen der Stadtverwaltung gratuliert Oberbürgermeister Ralf Schreiber recht herzlich zum Geburtstag.

### Geburten

Beim Standesamt Mittweida wurden folgende Geburten beurkundet; die schriftliche Einwilligung der Eltern zur Veröffentlichung liegt vor.

21. April 2024 Nina Hofmann  
Eltern: Claudia & André Hofmann

10. Mai 2024 Eddy Leistner  
Eltern: Nancy Leistner & Lukas de Almeida Cardoso

### Eheschließung

Beim Standesamt Mittweida wurde folgende Eheschließung beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

25. Mai 2024 Florian Palmer und Sonja Katja Schellenberger

### Sterbefälle

Beim Standesamt Mittweida wurden folgende Sterbefälle beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

15. April 2024 Egon Volkmar Scharf  
22. April 2024 Karl Rolf Haase  
28. April 2024 Kurt Felbel  
29. April 2024 Richard Ulrich Lippe in Chemnitz  
20. April 2024 Ursula Waltraud Inge Reimann geb. Pett  
13. Mai 2024 Erna Karin Jans geb. Dietze  
18. Mai 2024 Franziska Mariluise Förster geb. Zientz

### Friedhofsverwaltung Mittweida

Chemnitzer Straße 45a, 09648 Mittweida, Tel. 999923, Fax 999924

Montag und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr

## Freiwillige Feuerwehr

### Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr – FF Mittweida aktuell 2024

#### ■ 16. April 2024 – Einsatz Nr. 47 – Ölspur mit Gefahr

Zu einer Ölspur mit Gefahr wurde die Feuerwehr Ringethal-Falkenhain-Kockisch auf die K8213 aus Richtung Hermsdorf kommend alarmiert. Diese zog sich durch die Ortslage bis nach Mittweida. Über die Leitstelle Chemnitz wurde die Ölwehr zur Beseitigung informiert.

#### ■ 16. April 2024 – Einsatz Nr. 48 – Ölspur mit Gefahr

Zur einer größeren Ölspur mit Gefahr wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Waldheimer Straße alarmiert. Diese kam aus der Ortslage Ringethal und zog sich durch das Stadtgebiet von Mittweida Richtung Chemnitz. Die Kameraden stellten Warnschilder auf und übergaben die Einsatzstelle der Ölwehr.

#### ■ 24. April 2024 – Einsatz Nr. 49 – Brandmeldeanlage

Zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage wurde die Feuerwehr Mittweida alarmiert. Bei der Erkundung wurde festgestellt, dass der Melder durch Bauarbeiten ausgelöst wurde. Somit bestand kein weiterer Handlungsbedarf und die Einsatzstelle konnte wieder verlassen werden.

#### ■ 24. April 2024 – Einsatz Nr. 50 – Brandmeldeanlage

Zu einer erneuten Auslösung der Brandmeldeanlage an diesem Tag wurde der Löschzug wieder alarmiert. Wie bereits beim ersten Alarm handelte es sich um Bauarbeiten, wodurch kein weiteres Handeln notwendig war.

#### ■ 26. April 2024 – Einsatz Nr. 51 – unklare Dampfentwicklung

Die Feuerwehr Mittweida wurde zu einer unklaren Dampfentwicklung auf die Schillerstraße alarmiert. Nach der Lageerkundung wurde festgestellt, dass an einem Stickstoffbehälter das Überdruckventil ausgelöst hatte. Für die Kameraden gab es daher keinen Handlungsbedarf und die Einsatzstelle konnte an den Betreiber übergeben werden.

#### ■ 1. Mai 2024 – Einsatz Nr. 52 – Baum auf Straße

Zu einem umgestürzten Baum wurde die Feuerwehr Mittweida den Gottesaubachweg alarmiert. Der Baum hatte eine Telefonleitung mitgerissen und versperrte die Straße. Mit einer Kettensäge wurde der Baum zerkleinert und die Straße freigeräumt. Nach ca. einer Stunde konnte die Einsatzstelle wieder verlassen werden.

#### ■ 2. Mai 2024 – Einsatz Nr. 53 – Tierrettung

Der MTW wurde zu einer Tierrettung auf die Leisniger Straße alarmiert. Eine Katze war hinter einer Küchenzeile gefangen und kam nicht mehr heraus. Nachdem die Katze befreit wurde konnte die Einsatzstelle wieder verlassen werden.

#### ■ 2. Mai 2024 – Einsatz Nr. 54 – Brandmeldeanlage

Kurz nach Dienstbeginn wurden die Feuerwehren aus Mittweida, Lauenhain und Tanneberg auf die Sonnenstraße zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage alarmiert. Vor Ort eingetroffen, wurden die Kameraden bereits vom Personal erwartet. Nach der Lageerkundung konnte eine technische Störung der Brandmeldeanlage festgestellt werden. Somit konnte die Einsatzstelle ohne weitere Handlung verlassen und der Dienst fortgesetzt werden.

#### ■ 5. Mai 2024 – Einsatz Nr. 55 – Türnotöffnung

Zu einer Türnotöffnung wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Rosa-Luxemburg-Straße alarmiert. Als die Kameraden an der Einsatzstelle eintrafen, öffnete die Person selbstständig die Wohnungstür. Somit gab es für die Kameraden keinen Handlungsbedarf und rückten wieder ein.

#### ■ 5. Mai 2024 – Einsatz Nr. 56 – Brand Mülltonne

Am Abend wurde die Feuerwehr Mittweida erneut auf die Ros-Luxemburg-Straße alarmiert. Hier brannte durch eine unsachgemäße Entsorgung von einem Einweggrill eine Biotonne. Mithilfe der Schnellangriffsleitung konnte die glimmende Tonne abgelöscht werden. Die Polizei nahm im Anschluss die Ermittlungen auf und übernahm die Einsatzstelle.

#### ■ 8. Mai 2024 – Einsatz Nr. 57 – Türnotöffnung

Die Feuerwehr Mittweida sowie der Rettungsdienst wurden zu einer Türnot-

öffnung auf die Straße Am Nesselbusch alarmiert. Kurz nach Ankunft an der Einsatzstelle konnten die Kameraden diese ohne Einsatzhandlung wieder verlassen, da die Wohnungstür bereits geöffnet wurde.

#### ■ 9. Mai 2024 – Einsatz Nr. 58 – Person in Wasser

Die Feuerwehren aus Lauenhain, Tanneberg, Höfchen sowie Waldheim wurden zu einer bewusstlosen Person im Wasser nach Höfchen alarmiert. Als die Kameraden an der Einsatzstelle eintrafen, wurde der Einsatz von der Leitstelle Chemnitz abgebrochen, da die Wasserwacht die Person bereits gerettet hatte.

#### ■ 9. Mai 2024 – Einsatz Nr. 59 – auslaufende Betriebsmittel

Ebenfalls am 9. Mai wurde unser Löschfahrzeug auf einen Parkplatz bei der Paul-Fleming-Straße alarmiert. Hier stand ein PKW, welcher Betriebsstoffe verlor. Diese wurden mit einer Schüttmulde aufgefangen und fachgerecht entsorgt. Die Einsatzstelle konnte im Anschluss ohne größere Einsatzhandlungen an die Polizei übergeben werden.

#### ■ 17. Mai 2024 – Einsatz Nr. 60 – Baum auf Garage

Zu einem umgestürzten Baum wurde die Feuerwehr Ringethal - Falkenhain - Kockisch auf die Hauptstraße in Ringethal alarmiert. Vor Ort bestätigte sich die Lage, ein größerer Baum lag auf einem Schauer und beschädigte mehrere Fahrzeuge. Nach ca. einer Stunde konnte der Einsatz abgeschlossen werden.

#### ■ 17. Mai 2024 – Einsatz Nr. 61 – Baum auf Straße

Zu einem abgebrochenen Ast wurden die Feuerwehren aus Lauenhain und Tanneberg auf die Tanneberger Hauptstraße alarmiert. Vor Ort konnte der große Ast zügig von der Straße beräumt werden und die Kameraden kehrten zum Standort zurück.

#### ■ 17. Mai 2024 – Einsatz Nr. 62 – Baum auf Straße

Zu einem umgestürzten Baum wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Heinrich-Heine-Straße alarmiert. Dieser blockierte die Zufahrt zum Wasserturm. Mittels Motorkettensäge wurde der Baum abgetragen und beseitigt.

#### ■ 17. Mai 2024 – Einsatz Nr. 63 – Türnotöffnung

Zu einer Türnotöffnung wurde die Feuerwehr Mittweida sowie der Rettungsdienst auf die Poststraße alarmiert. An der Einsatzstelle konnte die Wohnungstüre schnell und ohne Schaden geöffnet werden. Somit konnte sich der Rettungsdienst um die Person kümmern.

#### ■ 18. Mai 2024 – Einsatz Nr. 64 – Unterstützung Reanimation

Zur Unterstützung des Rettungsdienstes wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Lauenhainer Straße alarmiert. Vor Ort halfen die Kameraden bei den Maßnahmen des Rettungsdienstes und konnten nach einer Weile die Einsatzstelle wieder verlassen.

#### ■ 18. Mai 2024 – Einsatz Nr. 65 – Baum auf Straße

Zu einem umgestürzten Baum wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Straße Am Stadtpark alarmiert. An der Einsatzstelle wurde kein umgestürzter Baum auf der Straße festgestellt, sondern auf einem Wanderweg. Dieser wurde bereits vom Bauhof Mittweida für die Benutzung gesperrt. Somit konnten die Kameraden die Einsatzstelle ohne Handlung wieder verlassen.

#### ■ 18. Mai 2024 – Einsatz Nr. 66 – Baum auf Wanderweg

Über Funk wurden die Kameraden auf eine weitere Einsatzstelle im Stadtpark informiert. Diese wurde ebenfalls erkundet und an den Bauhof Mittweida übergeben.

#### ■ 21. Mai 2024 – Einsatz Nr. 67 – Tragehilfe Rettungsdienst

Zur Unterstützung des Rettungsdienstes wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Burgstädter Straße alarmiert. Vor Ort musste ein Patient sicher über mehrere Treppenstufen zum Rettungswagen transportiert werden.

Feuerwehr Mittweida

Weitere Einsätze können Sie auf der Homepage der Feuerwehr

[www.feuerwehr-mittweida.de](http://www.feuerwehr-mittweida.de) nachlesen.



## Freiwillige Feuerwehr

### Neues vom Feuerwehrverein Mittweida e.V.

#### Mit Atemschutz beim 32. Landkreislauf in Mittweida

Unter den 128 teilnehmenden Teams am 32. Landkreislauf stachen die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Mittweida mit einem ganz besonderen Detail heraus: auf ihren Rücken trugen sie eine knapp 15 Kilo schwere Atemluftflasche über die 14,2 Kilometer lange Distanz zwischen Stadion, Bahnhof und Gewerbepark. Wie alle Läuferinnen und Läufer wurde das Mittweidaer Feuerwehrteam um Glen, Lukas, Eric und Tobias von den zahlreichen Besuchern im Stadion und entlang der Strecke angefeuert. Auch das zweite Mittweidaer Feuerwehrteam mit Nick, Toni, Henry und Isabella absolvierte den Staffellauf mit Bravour!



#### Maifeuer 2024



Nach vier Jahren Auszeit war es wieder soweit: bei bestem Wetter zog es über 400 Besucher zum Maifeuer auf den Schützenplatz. Über 25 Vereinsmitglieder gaben ihr Bestes um allen Gästen einen schönen Start in den Mai zu bieten.

Für die Kleinsten gab es den vom Feuerwehr-Trabbi angeführten Lampionzug und zum gemütlichen Beisammensein Leckeres vom Grill bzw. aus der Gulaschkanone und aus dem Zapfhahn. Pünktlich um 19 Uhr wurde das fast 6 Meter hohe Feuer entzündet, welches bis Mitternacht für die richtige Stimmung sorgte. Für Ihren Besuch und manche Geduld beim Warten möchten wir herzlich Danke sagen und freuen uns auf nächstes Jahr! Während wohl die letzten Gäste noch gemütlich in den Feiertag starteten, ging es für viele unserer Mitglieder am 1. Mai noch einmal zum Schützenplatz: alles wurde wieder zurückgebaut und gereinigt. Wir danken hiermit auch nochmal allen Mitgliedern und der Stadtverwaltung Mittweida für die Unterstützung sowie unseren Partnern fürs Essen, Trinken, Ton und Sicherheit.

Feuerwehrverein Mittweida e.V.

#### StadtMiTTmacher



Der MiTTmachTreff R44 ist ein Raum zum Experimentieren sowie Begegnung und steht für alle Vereine und Initiativen der Stadt Mittweida zur Verfügung. Mit Unterstützung der MWE GmbH ist dieses Angebot möglich und der Raum kann für 10 €/h unter <https://r44.mwe-mittweida.de> gebucht werden.

#### Regelmäßige Veranstaltungen:

- **Jeden Mittwoch** von 16.00 bis 18.00 Uhr „MiTTmachWerkstatt“ mit Hilfe zur Selbsthilfe, wo gewerkelt, getüftelt und geholfen wird. Fragen kostet nichts!
- **Jeden letzten Mittwoch** im Monat um 19.00 Uhr „offener Treff“ mit Zeit für Gespräche zur Belebung der Innenstadt und Ideenaustausch, um MiTTeinander Projekte zu planen und zu machen.
- **Jeden letzten Mittwoch** im Monat um 15.30 Uhr „MiTTmachCafé“ für ein gemütliches Beisammensein.

Zu allen Veranstaltungen ist die „Kleidertauschcke“ mit Damen, Kinder und Herrenbekleidung geöffnet. Bring 1-4 brauchbare und gereinigte Kleidungsstücke mit und nimm mit, was gefällt.

- **Jeden Donnerstag** von 9.30 bis 11.30 Uhr Beratungsangebote für Menschen ab 60 Jahre. (Angebot von MiTTenDRIN 60.0)
- **Jeden 1. Donnerstag** im Monat von 13.00 bis 15.00 Uhr „Erzählcafé“ für ein gemütliches Beisammensein. (Angebot von MiTTenDRIN 60.0)
- **Jeden 3. Donnerstag** im Monat von 14.00 bis 15.30 Uhr „GenialDigital! 60+“ bei Fragen zur Digitalisierung und Unterstützung bei Smartphone, Tablet & Co. (Angebot von MiTTenDRIN 60.0)

#### Veranstaltungen im Juni 2024

- **Freitag, 21. Juni 2024** von 17.00 bis 21.00 Uhr „Fête de la Musique“ im Stadtgarten mit John Oaks, Johannes Scheurich, Max Reuschel, The Music Butterflies
- **Mittwoch, 26. Juni 2024** von 17.00 bis 21.00 Uhr AperitifAbend“ und Filmvorführung „Pioneers & friends“

by Giovanna Poldi Allai

**pioneers & friends**

EIN SOMMER IN MITTWEIDA

26.06.2024

17:00 Aperitif - After Work  
19:00 Filmabend mit „pioneers and friends“

Mit Florian Altmann, Michael Ascheron, Lea Baumbach, Bettina Bönisch, Frederike Bremer, Kristiaan Hilger, Julia Mitrach, Christina Quast, Katrin Stahmler, Katrin Tominski, Rico Ulbricht, Frank Winkler u.v.m. ...

- **Mittwoch, 10. Juli 2024** von 14.00 bis 18.00 Uhr „deutsch-französisches Jugend-Austauschprojekt“ im Stadtgarten mit Klaus Mende (Freizeitzentrum Mittweida)

**Für weitere Termine / Angebote bitte Aushänge im Schaufenster / Beamer beachten.**

Die StadtMiTTmacher sind Kooperationspartner vom Müllerhof Mittweida e.V. und möchten Vernetzungsarbeit zwischen verschiedenen Akteuren der Stadt Mittweida leisten. Jeder der Lust hat MiTTzuMachen, ist herzlich willkommen. E-Mail: [info@stadtmittmacher-mittweida.de](mailto:info@stadtmittmacher-mittweida.de)  
Instagram: [stadtmittmacher](https://www.instagram.com/stadtmittmacher) | facebook: [stadtmittmacher mittweida](https://www.facebook.com/stadtmittmacher)





## Neues aus der EU-Förderung

### Gute Nachrichten für soziale Projekte in Mittweida

Die Stadt Mittweida hatte sich im Juli 2023 um die Fortsetzung der Förderung mit Mitteln aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) beworben. Mithilfe dieses Förderprogramms konnten beispielsweise in den zurückliegenden Jahren der Jugendtreff im SFZM, der Sportkoordinator, das Projekt „Hilfen im Quartier“ sowie das museumspädagogische Projekt „Kenne Deine Stadt!“ umgesetzt werden.

Nun erhielt die Stadt Mittweida den Rahmenbescheid für die Förderperiode bis 2027 in Höhe von 510.000 Euro. Alle Stadtteilverhaben, die in dem Gebietsbezogenen Integrierten Handlungskonzept „Miteinander. Mitgestalten in Mittweida“ entwickelt wurden, sind als förderfähig anerkannt worden. Damit können die laufenden Projekte fortgesetzt und neue Vorhaben im Rahmen des bewilligten Budgets beantragt werden.

Die Stadt Mittweida und die einzelnen Projektträger sind erfreut und dankbar, auch künftig Projekte umsetzen zu können, welche die soziale Integration in der Stadt verbessern helfen.

Sabine Hausmann, Westsächsische Gesellschaft für Stadterneuerung mbH



Im ESF Projekt „Kenne Deine Stadt!“ entstand ein Kinderstadtführer (Oktober 2021) Film und Fotos: Elias Bixl/Vivian Minke

## SOMMERFERIEN 2024

**Badtag im Freibad Mittweida** (Beachvolleyball, Spike Ball, Bocce, Fußball, u.v.m.)

jeden Dienstag in den Ferien außer am 09.07. und 30.07.  
Treff: 13 Uhr am Haupteingang

**Ferierieneröffnungskochen**

Freitag 21.06.24  
Treff: 14.30 Uhr Freizeitzentrum Mittweida

**Footgolf Oederan\***

Donnerstag 27.06.24  
Treff: 12 Uhr Bahnhof Mittweida

**Kanutour Talsperre Kriebstein**

Donnerstag 04.07.24  
Treff: 13 Uhr Freizeitzentrum Mittweida

**Lagerfeuerabend mit Grillen**

Donnerstag 18.07.24  
Treff: 18 Uhr Freizeitzentrum Mittweida

**Freizeitpark Plohn\***

Donnerstag 25.07.24  
Treff: 9 Uhr Bahnhof Mittweida

**ANMELDEZETTEL: GIBTS BEI ...  
ANGEBOTE AB 12 JAHREN**

Jonas Pfüller  
Freizeitzentrum Mittweida  
Oststraße 19, 09648 MW  
Mail: jugendclub@erucula.de

Jens Sarnes  
Sportkoordinator Mittweida  
Leipziger Straße 15, 09648 MW  
Mail: jens.sarnes@mittweida.de

## Neues vom Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental e.V.“

### Fröhliche Familien für touristische Fotos gesucht

Wir als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tourist-Information „Rochlitzer Muldental“ beim Wandern, Radfahren oder beim Picknick – das ist langweilig. Deshalb suchen wir fröhliche Familien aus der Region, die uns dabei unterstützen möchten, allen zu zeigen, wie schön es hier ist.

Ideal sind Familien mit Kindern zwischen etwa drei und neun Jahren, gerne mehrere Generationen bis hin zu den Großeltern. Auch kleine Radfahrer- oder Wandergruppen sind willkommen.

Die Fototermine finden voraussichtlich zwischen August und Oktober, natürlich in terminlicher Absprache mit den Modells statt. **Darüber hinaus sind zwischen Juni und August Aufnahmen für einen Imagefilm in Mittweida geplant.**

Sie haben Lust, uns zu unterstützen? Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung per E-Mail an [presse@rochlitzer-muldental.de](mailto:presse@rochlitzer-muldental.de). Als Erinnerung gibt's schöne Fotos fürs Familienalbum.



Die Fotos und der Film werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

## Die Stadt Mittweida im Monat Juni/Juli

## Museum „Alte Pfarrhäuser“

150 Jahre 24/03/2024 – 10/11/2024

## BRAUEREI MITTWEIDA

Sonderausstellung im „Alten Erbgericht“, Kirchstraße 16  
In Zusammenarbeit mit Mathias Feik vom Heimat- und Geschichtsverein Mittweida e.V.

# BRAUEREI MITTWEIDA



**Die Stadt Mittweida im Monat Juni/Juli**

**Fête de la Musique 2024**

Die Stadt Mittweida und der MISKUS laden am längsten Tag des Jahres zum beliebten Straßenmusikfestival nach Mittweida ein.

Umsonst und draußen – unter diesem Motto soll die „Fête de la Musique“ am 21. Juni 2024 in Mittweida auch in diesem Jahr stehen. Jedes Jahr am "Internationalen Tag der selbstgemachten Musik" - dem Sommeranfang - wird weltweit ein friedliches und für alle offenes Musikfest gefeiert.

Insgesamt findet die „Fête de la Musique“ in diesem Jahr bereits zum 42. Mal statt: Ins Leben gerufen wurde sie 1982 in Frankreich von dem damaligen Kulturminister Jack Lang. Sein Ansinnen war es, die Straßen von Paris mit Musik zu füllen und ohne Eintrittsgelder die Menschen zum Mitmachen und Zuhören zu animieren. Mittlerweile gibt es das Musikfest weltweit in mehr als 540 Städten, in Deutschland sind es bereits über 50. Regeln gibt es nahezu keine, wichtig ist nur, dass die Veranstaltung kostenfrei an einem öffentlichen Platz stattfindet - Genre, Art der Performance oder Herkunftsland der Musiker spielen keine Rolle. So auch in Mittweida.

Mittelsächsischer Kultursommer e.V.

**Termine der Kreis- und Fahrbibliothek im Ortsteil Tanneberg**

26. Juni 2024 in der Zeit von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr können Bücher, CDs und DVDs entliehen werden.

**Nimm Deine Herausforderung an!  
Teile Deinen Erfolg: #Sportabzeichen**

# SPORTABZEICHEN-TAG

**Dienstag  
18.06.2024**

**KÖSB  
MITTELSACHSEN e.V.**

Wann? 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr  
Wo? Stadion am Schwanenteich, Mittweida  
Wer? Für Jedermann (ab 6 Jahre)

<b>Ausdauer</b> 800m Lauf 3000m Lauf	<b>Kraft</b> Schlagball/Wurfball Medizinballwurf Standweitsprung	<b>Schnelligkeit</b> 30m Sprint 50m Sprint 100m Sprint	<b>Koordination</b> Hochsprung Weitsprung Sellspringen
--------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------

Voranmeldungen bis 16.06.2024 erwünscht  
Kontakt und weitere Informationen unter 03731/1633344 oder [tillschindler@ksb-mittelsachsen.de](mailto:tillschindler@ksb-mittelsachsen.de)  
Kreisportbund Mittelsachsen e.V., Karl-Kegel-Str. 75, 09599 Freiberg

Nattonale Förderer:  
Sparkasse, Energy family, Kinder Joy of moving

# MITTWEIDAER Bad FEST

**12:00 Uhr KINDER- & FAMILIENFEST**  
Bullriding, Schnuppertauchen

**19:00 Uhr VENGA**  
DIE 90er UND 2000er PARTY  
VENGA  
! Nachtschwimmen !

**13.07.24**

Betreutes Trinken, ESF, GÜTE EVENTS

TSV Fortschritt Mittweida 1949 e.V.  
Tennisplatz: Albert-Schweitzer-Straße 24  
09648 Mittweida

# LUST AUF TENNIS

## Tag der offenen Tür

**19. Juni 2024**  
ab 16:30 Uhr

**Schnuppertraining  
Grillen, Musik und Spaß**

[www.fortschritt-mittweida.de/sportarten/tennis/](http://www.fortschritt-mittweida.de/sportarten/tennis/)

## Die Stadt Mittweida im Monat Juni/Juli



### Veranstaltungstipps Deckerberg e.V. Mittweida

Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen:

- Jeder erste Mittwoch des Monats um 19.30 Uhr „**OpenMic**“  
Musiker\*innen und Dichter\*innen aufgepasst, das Mikrofon steht bereit.  
Sing your song – Show your riffs – Recite your poetry
- Jeder zweite Mittwoch des Monats ab 15.30 Uhr „**Spiele, Plausch und Kaffee**“  
Freunde einer geselligen Runde treffen sich zum Plausch. Neben interessanten Gesprächen noch ein kleines Spielchen (Rommé, Halma, Dame, Mühle etc.) und dazu eine kleine Leckerei

### Im weißen Rössl – Operette auf der Seebühne Kriebstein

Die Seebühne an der Talsperre Kriebstein hat sich in den letzten Jahren zu einem touristischen Highlight entwickelt – nichts passt also besser hierher als das „Weiße Rössl“, ein Stück, in dem der moderne Tourismus quasi die Hauptrolle spielt und parallel zu seiner Entstehung bereits liebevoll verspottet wird: Großspurige Berliner und ein aufstrebender Rechtsanwalt, ein armer Gelehrter und der schöne Sigismund und schließlich sogar der Kaiser – alle treffen im berühmten Gasthof der resoluten Rössl-Wirtin aufeinander. Und als ob es in der Hauptsaison nicht schon genug zu tun gäbe, sorgen die Liebesaffären nicht nur der Gäste, sondern auch der Wirtin und des Personals für zusätzliche Aufregungen.

Das „Singspiel“ balanciert gekonnt zwischen Komödie, Operette, Musical und Revue, neben Benatzky steuerten mehrere andere Komponisten, darunter Robert Stolz, ihre besten musikalischen Einfälle bei. Kaum ein anderes Werk verbindet Humor und Gefühl auf derart mitreißende Art und Weise – für die Besucher der Talsperre Kriebstein liegt also das Glück ebenso vor der Tür wie für die Touristen am Wolfgangsee.

Aufführungen vom 21. Juni bis 31. August 2024; das große Ensemble aus Sängern, Schauspielern, Chor und Tänzern wird live begleitet von der Mittelsächsischen Philharmonie.

**Genauere Informationen und Karten unter**  
[www.mittelsaechsisches-thetaer.de](http://www.mittelsaechsisches-thetaer.de)



Susanne Engelhardt erwartet als „Rössl-Wirtin“ die Gäste auf der Seebühne Kriebstein, Foto: Janine Haupt\_Bildmontage Christian Heydenreich



### Neue Kurse der Volkshochschule Mittweida im Juni/Juli

#### Sommerkurs Nordic Walking

Mittwochs, ab 19. Juni 2024, 9.00 Uhr

#### Ferienkurs Buchbinden für Kinder

20. und 21. Juni 2024, 9.00 bis 12.00 Uhr  
Für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren.

Kursort: Volkshochschule Mittweida, H.-Heine-Straße 39

Anmeldung für alle Kurse erforderlich unter [www.vhs-mittelsachsen.de](http://www.vhs-mittelsachsen.de), Tel. 037 27/26 12 oder direkt in der Volkshochschule Mittweida. 50% Ermäßigung für Sozialpass-Inhaber



## Die Stadt Mittweida im Monat Juni/Juli

### Sommerzeit 2024

20. Juni bis 02. August

Freizeitzentrum Mittweida

erucula e. V.



DAS HAUS FÜR ALLE GENERATIONEN!!

#### Montag bis Freitag

12.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ferienangebote laut Plan

12.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Offener Zulauf, wie gewohnt, im ganzen Haus



#### 5. Woche

Mo 22.7. **Fadengrafik** ab 2,00 €

Di 23.7. **Bügelperlen** ab 1,00 €

Mi 24.7. **Spardosen gestalten** ab 4,00 €

Do 25.7. **Schutzengel** gestalten ab 2,50 €

Fr 26.7. **Kreativ mit Tontöpfen** ab 3,50 €



#### 6. Woche

Mo 29.7. **Diamond Painting Grußkarten** gestalten ab 3,50 €

Di 30.7. **Sandbilder / Kratzbilder** ab 2,50 €

Mi 31.7. **Seife gießen** ab 1,50 €

Do 01.8. **Freundschaftsarmbänder** gestalten ab 2,50 €

Fr 02.8. **Gipsfiguren bemalen** ab 0,50 €

Do 20.6. **Suncatcher** gestalten ab 3,00 €

Fr 21.6. **Friesenbaum** gestalten ab 4,00 €

#### 1. Woche

Mo 24.6. **Kerzen gießen** ab 3,00 €

Di 25.6. **Brandmalerei** gestalten ab 2,00 €

Mi 26.6. **Windlichter** gestalten ab 1,50 €

Do 27.6. **Bilder in Pouring-Technik** ab 4,00 €



Fr 28.6. **Kreativ mit Holzspateln** ab 2,00 €

#### 2. Woche

Mo 01.7. **Insektenhotel** gestalten ab 3,00 €

Di 02.7. **Arbeiten mit Softton** ab 1,50 €

Mi 03.7. **Blumentopfdosen** gestalten ab 2,50 €

Do 04.7. **Schatzkiste/Schmuckkästchen** gestalten ab 4,50 €

Fr 05.7. **Schmuckbasteln: Armbänder** ab 2,50 €



Während unserer Öffnungszeiten können folgende Bereiche ohne Voranmeldung genutzt werden:

- Café - preiswerte Snackangebote im Innen- und Außenbereich für alle Besucher
- Billard / Kicker / Dart / T-Wall
- Tischtennis
- Bastelstube - tägliche Bastelangebote zum kleinen Preis
- Projekt- / Computerzimmer
- Fitness- / Kraftraum
- Proberaum
- Keramikwerkstatt
- Spielplatz und Außengelände
- Bei schönem Wetter:  
Jeden Mittwoch ab 15:30 Uhr Knüppelkuchen
- Bei schlechtem Wetter:  
Backen im Haus

Oststraße 19  
09648 Mittweida  
www.erucula.de  
info@erucula.de  
Tel.: 03727-629500  
03727-6295014



#### 3. Woche

Mo 08.7. **Keilrahmen** gestalten ab 3,00 €

Di 09.7. **Schwingfiguren** ab 4,50 €

Mi 10.7. **Encaustic** ab 2,00 €

Do 11.7. **Traumfänger** ab 4,00 €

Fr 12.7. **Windspiel-Sonnenfänger** gestalten ab 3,00 €

#### 4. Woche

Mo 15.7. **Gläser gravieren** ab 3,00 €

Di 16.7. **Klopfspecht** gestalten ab 4,50 €

Mi 17.7. **Serviettentechnik** ab 3,50 €

Do 18.7. **Bilder in Pouring-Technik** ab 4,00 €

Fr 19.7. **Textilgestaltung** ab 3,00 €  
(Bringe dein eigenes T-Shirt mit)

Allgemeines:

**Keramikbereich:**

dienstags 10.00 - 18 Uhr,  
mittwochs und donnerstags 14 - 18 Uhr

Tel.: 03727 / 6295012



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



**Mittweida**  
Hochschulstadt in Mitteldeutschland

Änderungen vorbehalten!  
Siehe Homepage oder Aushang!

## Die Stadt Mittweida im Monat Juni/Juli

### MiskusEntdeckerTour 2024 – die Sagenhafte Kaffeefahrt

Der Mittelsächsische Kultursommer setzt sich in diesem Festivaljahr in besonderen Maße mit der Welt der Sagen unserer sächsischen Heimat auseinander. Deshalb ist es nicht verwunderlich, wenn sich auch die Miskus-EntdeckerTour dieses Themas annimmt.



Vom Busbahnhof Mittweida aus startet um 11.30 Uhr die Sonderfahrt zu einer außergewöhnlichen Tour. Einen ersten Höhepunkt sächsischer Geschichte erwartet die Teilnehmer in der Stiftskirche in Chemnitz-Ebersdorf. Eine Station der Kirchenführung ist auch der Grabstein des hier beige-setzten Ritters Dietrich von Harras, der durch die Harrassage bekannt ist, die Theodor Körner in der Ballade „Harras, der kühne Springer“ verarbeitete. Sehenswert sind auch die Kleider der Prinzen Ernst und Albrecht, die 1455 von Kunz von Kauffungen entführt wurden.

Weiter geht es dann nach Döbeln, wo man in einer kleinen Spielszene die leibhaftigen Kegelbrüder der gleichnamigen Sage kennenlernen kann.

Im Museum Alte Schmiede in Littdorf erwartet dann die Teilnehmer leckerer Kaffee und Kuchen. Bei diesem Gebäude handelt es sich um die liebevoll restaurierte Dorfschmiede, die noch viele durch Transmission angetriebene Maschinen des Schmiedehandwerks beherbergt.

Danach geht die Fahrt weiter nach Waldheim mit einem Besuch des 1871 errichteten Wachbergturms. Von der Aussichtsplattform bietet sich ein grandioser Panoramablick. Hier erfahren Sie auch mehr über die Sage von der Jungferngrube auf dem Eichberg. Den Abschluss eines erlebnisreichen Tages bildet eine Kellerbergführung durch Waldheims Untergrund.

Die MiskusEntdeckerTour endet gegen 18.30 Uhr wieder in Mittweida. Nutzen Sie diese Gelegenheit, unsere Heimat und deren sagenhafte Geschichte in kompakter Form kennenzulernen.

#### MiskusEntdeckerTour

**23. Juni 2024** / Abfahrt: Busbahnhof Mittweida 11.30 Uhr  
Ticketpreis: 23,00 € (inkl. Busfahrt, exkl. Kaffeetrinken)

#### Vorverkauf:

Hainichen MISKUS, Georgenstraße 19, Telefon: 037207/651270

*Eine Veranstaltung des MISKUS mit freundlicher Unterstützung durch REGIOBUS Mittelsachsen und den teilnehmenden Institutionen und Vereinen.*

## Veranstaltungstipps im **MÜLLERHOF** – Anmeldungen erwünscht unter 03727/9799562

#### Offener Nähtreff

**Montag, 17. Juni, 1. Juli | ungerade KW, 18.00 bis 21.00 Uhr**

Nähen macht Spaß und hat auch praktischen Nutzen. Durch Upcycling entstehen aus alten Sachen ganz neue und pfiffige Modelle. Hier gibt es viel Platz für eigene Ideen.

Leitung: Mandy Klare  
Teilnehmerbeitrag: 2,00 Euro,  
Anmeldung: 0151/70174875

#### Malkurs

**Mittwoch, 19. Juni, 26. Juni, 3. Juli, 10. Juli 15.00 bis 18.00 Uhr**

Verschiedene Maltechniken und künstlerische Experimente. So entstehen individuelle Kunstwerke verschiedener Genres.

Leitung: Reinhold Benske  
Teilnehmerbeitrag: 5,00 Euro mit Kursleiter, 2,00 Euro ohne Kursleiter

#### Tanzen

**Mittwoch, 19. Juni | 19.30 bis 21.00 Uhr**

Kreistanz ist eine uralte Tradition sich zu verbinden, den Gefühlen Raum und Zeit zu geben, im Augenblick zu sein und neue Energie zu entwickeln. Wir wollen Tänze aus aller Welt tanzen und uns auf die vier Jahreszeiten beziehen. Leitung: Christian und Elisabeth Schwerin

#### Kalligrafie

**Donnerstag, 20. Juni, 27. Juni (10 Termine ab**

**22.02. Einstieg ist jederzeit möglich) 18.00 bis 20.00 Uhr**

Für Anfänger und Fortgeschrittene. Im Kurs steht das Schreiben mit Feder und Tinte im Vordergrund. Moderne Aspekte der Schriftkunst wie das Handlettering und experimentelle Kalligrafie werden in kleinen Projekten realisiert. Vorschläge und inhaltliche Wünsche zum Kurs sind immer willkommen!

Leitung: Frank Niemann  
Teilnehmerbeitrag gesamter Kurs: 50,00 Euro  
Anmeldung: 03727 / 97 99 562

**Künstlerisches Arbeiten mit der Künstlerin Simone Michel**

**Freitag, 28. Juni | 9.00 bis 12.00 Uhr**  
Teilnehmerbeitrag 8,00 Euro

#### Künstlerische Sommerakademie

**Montag, 1. Juli 2024 | 9.00 bis 15.00 Uhr**

- Das Aquarell mit Anne Franke (Mo-Di)
- Buchbinden mit Frank Niemann (Mo-Di)
- Spinnen mit Claudia Matthes (Mo-Di)
- künstlerische Steinbearbeitung mit Jens Oehme (Mo-Do)

#### Künstlerische Sommerakademie

**Dienstag, 2. Juli 2024 | 9.00 bis 15.00 Uhr**

- Das Aquarell mit Anne Franke (Mo-Di)
- Buchbinden mit Frank Niemann (Mo-Di)
- Spinnen mit Claudia Matthes (Mo-Di)
- künstlerische Steinbearbeitung mit Jens Oehme (Mo-Do)

#### Künstlerische Sommerakademie

**Mittwoch, 3. Juli 2024 | 9.00 bis 15.00 Uhr**

- Cartoons mit Anne Franke (Mi-Do)
- Handlettering mit Frank Niemann (Mi-Do)
- Makramee mit Claudia Matthes (Mi-Do)
- künstlerische Steinbearbeitung mit Jens Oehme (Mo-Do)

#### Künstlerische Sommerakademie

**Donnerstag, 4. Juli 2024 | 9.00 bis 15.00 Uhr**

- Cartoons mit Anne Franke (Mi-Do)
- Handlettering mit Frank Niemann (Mi-Do)
- Makramee mit Claudia Matthes (Mi-Do)
- künstlerische Steinbearbeitung mit Jens Oehme (Mo-Do)

Es sind nur begrenzte Teilnehmerzahlen möglich, bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Der Flyer ist auf der Website [www.muellerhof-mittweida.de](http://www.muellerhof-mittweida.de) anzuschauen und liegt an verschiedenen öffentlichen Stellen und Geschäften in Mittweida aus.

#### Kleiner Kulturabend – Montag, 8. Juli, 18.30 Uhr

Ein Vortrag über Wölfe mit Ingolf Wehner, Referent der Umweltbildungsstelle Wolf in Rietschen. Infos und Anmeldungen: 03727/97 99 562

Unsere laufenden und regelmäßig stattfindenden Kurse und verschiedene Veranstaltungen finden Sie in unserem Quartalsheft, welches in vielen Geschäften und öffentlichen Stellen der Stadt Mittweida ausliegt oder unter [www.muellerhof-mittweida.de](http://www.muellerhof-mittweida.de).



## Aus der Geschichte Mittweidas

### Wegweiser für Radfahrer in Mitweida

Die Anzahl der Radfahrer und Radfahrerinnen in Mittweida hat zugenommen. Kein Wunder bei den Benzinpreisen, dem Mangel an Parkplätzen und der wachsenden Notwendigkeit sportlicher Betätigung.

Schon vor über 120 Jahren wurde das Radfahren in unserer Technikumstadt zur Mode. 1889 gründete sich der Mittweidaer Radfahrerverein „Germania“. Er stellte sich die Förderung und Verbreitung des Radfahrersportes als Aufgabe und nahm die sportlichen Interessen und Rechte seiner Mitglieder wahr. An jedem Donnerstag trafen sich diese abends im „Hotel Stadt Chemnitz“. Sicherlich waren auch sportbegeisterte Studenten dabei. In späteren Jahren kam der Arbeiter-Radfahrverein „Frisch auf“ dazu (siehe Bild).



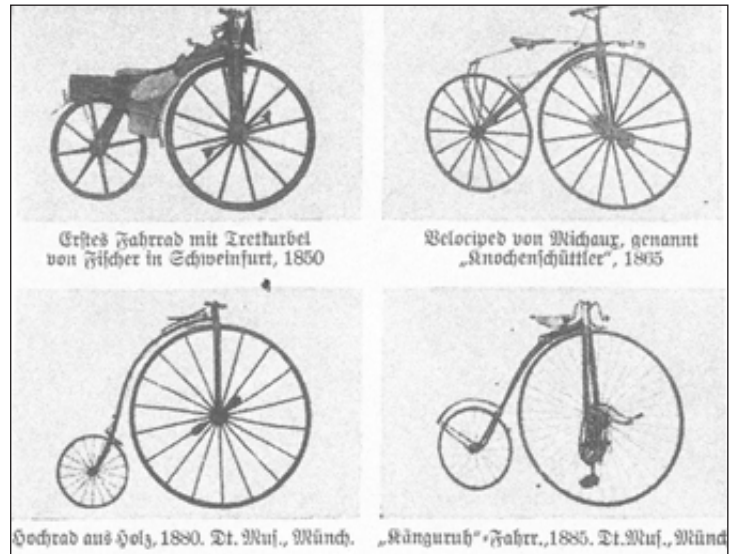
Und in vielen anderen Orten gab es zu jener Zeit auch derartige Vereine, so zum Beispiel in Altmittweida, Crossen, Frankenu, Seifersbach und Wiederau. In Erlau leitete Paul Kühnrich den dortigen „Radfahrerklub“. Stolz wurden in früheren Jahren die Fahrräder Marke „Wanderer“ präsentiert. Und es entstanden Werkstätten von Fahrradmechanikern.



Als am 16. Juli 1893 vor nunmehr 130 Jahren auf der Radrennbahn Grunadresden die Meisterschaften von Sachsen auf dem Hochrad, Niederrad und Dreirad anstanden, nahm auch der bereits vielfach preisgekrönte Bernhard Zierfuß teil. Er war Mitglied des Mittweidaer Vereins. Und er besaß sicherlich keinen „Zierfuß“. Mit seinem Stehvermögen rang er alle Konkurrenten nieder und wurde Sachsenmeister auf dem Hochrad. Die Bilder zeigen derartige Räder.

In den inzwischen vergangenen 130 Jahren setzten Mittweidaer Radrennfahrer die Erfolge fort, wie unter anderen auch Peter Härtel und Karl Kaminski. In Hainichen und Mittweida begann die erfolgreiche Trainerlaufbahn Wolfram Lindners.

Beim Buchhändler Heinrich Schlüter in der Rochlitzer Straße 64 konnte man in alten Zeiten einen „Wegweiser für Mittweidaer Radfahrer und solche, die es werden“ kaufen. Darin wurde unter anderem angeraten: Daß Du in der Gewalt auch Dein Rad hast jederzeit, bring eine stramme Bremse an, vom rechten Griff nicht weit!!“



Eine Glocke sollte ebenfalls vorhanden sein, denn bei einem angerichteten Schaden würde es heißen: „Hast Du geklingelt?“ Und ohne Laterne könne man leicht in ein Loch fallen. Das Tempo in den Straßen dürfe nur das eines Pferdes sein, ansonsten würde Strafe drohen. Ausgewichen würde stets nach rechts. Für mehrere Mittweidaer Straßen gab es besondere Hinweise.

„Und wenn Du denkst, der Tzschirnerplatz ist für Euch Radler nur, der Schutzmann ist mit einem Satz sogleich auf Deiner Spur.“ Und in unserer Stadt befand sich das Wachlokal im Rathaus, es gab den Polizeiwachmeister und zur damaligen Zeit noch 13 Schutzmänner. Weiter hieß es: „Verboten ist zu fahren dann am Technikum, im Brühl, am Steinweg, Kirch- und Pfarrberg man es auch nicht haben will.“

„Die Straße, die nach Leisnig geht und die gen Waldheim führt, vom Radfahrersport soll früh und spät sie bleiben unberührt.“

„Selbstredend soll die Niedergass, die Mittelstraße auch, befahren nie, und wär's zum Spaß, ein luftgepumpter Schlauch.“

„Willst Du ins Schützenhaus per Rad, so schieb es nur hinauf. Es sagt die heil ge Hermandad: Zahl Strafe oder lauf!“

„Den Markt, die schöne grüne Flur, wir beinah übersah n. Hier scheint s erlaubt, benütz ihn nur getrost als Trainingsbahn!“

Das „Weichbild“ der Stadt wurde empfohlen, und dieses Wort wäre erklärlich, wenn s mals geregnet hat.

Schließlich hieß es noch: „Nun rat ich Dir zu guterletzt laß Stein und Bäume ja hübsch stehen wo sie hingesezt. Sie sind nicht dazu da, daß Du mit Deinem Kopf probierst, ob sie auch feste steh n. Denn erstens Du bestraft wirst, und dann bekommt s nicht schön.“

Es gab damals fünf Geschäfte in der Stadt, bei denen Fahrräder und dazu Bedarfsartikel zu kaufen waren, darunter Richard Hasse in der Freiburger Straße 5 und Karl Schmidt in der Waldheimer Straße.

**Emil Grothes Nachf. C. Schmidt**

Waldheimer Strasse 14.    **Mechaniker.**    Waldheimer Strasse 14.

Ältestes und leistungsfähigstes

**Nähmaschinen- und Fahrrad-Spezialgeschäft.**

---

Einzigste Reparaturwerkstatt am Platze,  
wo komplizierte Reparaturen sachgemäss ausgeführt werden.

Die guten Ratschläge und Vorschriften könnten zum Teil auch heute noch beachtet und Plätze wie u.a. die Schwanenteichanlagen mit einbezogen werden.

Horst Kühnert

Heimat- und Geschichtsverein Mittweida e.V.

Bildnachweis: 1 = „Mittweida ein Blick zurück“, 1991;

2 = Archiv Heimat- und Geschichtsverein



## Kirchliche Nachrichten

### Wort des Monats

*Ich hoffe, dass es dir gut geht und du an Leib und Seele so gesund bist wie in deinem Glauben. 3. Johannes 2 (Hoffnung für alle)*

Mein Sohn (15) merkt es sofort, wenn ich gestresst von der Arbeit komme. Seine Reaktion auf meinen Vorwurfsschwall und meiner Schimpfkanonade kontert er mit dem Satz: „Papa, komm erst mal runter.“ Ich bin am Anfang der Meinung, im Recht zu sein. Es dauert eine Weile, bis ich merke, wie ungerecht ich war. Diese Einsicht ermöglicht dann ein versöhnliches Gespräch auf Augenhöhe, und ein guter Schlaf ist gesichert!

In einem komplizierten Experiment haben Forscher (Die Welt vom 25.05.12) herausgefunden, dass Menschen tatsächlich weniger Schuldgefühle entwickeln, wenn sie erschöpft sind. Sie zeigen weniger Einfühlungsvermögen und können leichter zu Handlungen bewegt werden, die sie moralisch ablehnen.

Viele Menschen leiden jedoch dauerhaft unter Stress und mentaler Erschöpfung, was nachweislich ihr moralisches Empfinden schwächt.

Da ist es gut, dass Gott uns auffordert, einen wöchentlichen Ruhetag einzulegen und tatsächlich alle sieben Jahre ein Sabbatjahr zu halten (3.Mose 25).

Vor uns liegt die sommerliche Urlaubszeit, schauen Sie, dass Ihre Erholungszeit nicht zu stressig wird. Außerdem sagen Forschungsergebnisse, dass wir bereits nach 8 Tagen den Höhepunkt der Erholung erreicht haben, jeder weitere Tag bringt keinen Zusatzgewinn.

Genießen Sie die Sommerzeit und „**Kommen Sie mal wieder runter!**“ ;-)

Dietmar Kessler  
Adventgemeinde Mittweida

### Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Mittweida

Hainichener Straße 14 | Telefon: 03727/62580  
kg.mittweida@evlks.de  
www.kirchgemeinde-mittweida.de

#### ■ Gottesdienste:

Sonntag, 16. Juni 2024	10.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag, 23. Juni 2024	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
Sonntag, 30. Juni 2024	10.30 Uhr	Gottesdienst
	18.00 Uhr	Orgelkonzert mit dem italienischen Konzertorganisten Paolo Oreni
Sonntag, 7. Juli 2024	10.30 Uhr	Gottesdienst

### Katholische Pfarrei Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz – Edith Stein Kirche Sankt Laurentius Mittweida

Damaschkestraße 1 | Telefon: 03727/2616, 03722/88216  
Annette.Liebscher@pfarrei-bddmei.de

Sonntag, 16. Juni	10.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 23. Juni	8.30 Uhr	Wortgottesfeier
Sonntag, 30. Juni	10.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 7. Juli	8.30 Uhr	Heilige Messe

Änderungen sind möglich. Bitte die wöchentlichen Vermeldungen beachten.

#### ■ Weitere Informationen im Internet unter:

[www.pfarrei-edithstein.de/Mittweida](http://www.pfarrei-edithstein.de/Mittweida)

[www.pfarrei-edithstein.de/Limbach](http://www.pfarrei-edithstein.de/Limbach) | [www.bistum-dresden-meissen.de](http://www.bistum-dresden-meissen.de)

### Friedhofscafé

auf dem Neuen Friedhof in Mittweida  
am 20. April, 25. Mai, 22. Juni, 20. Juli,  
17. August und 15. September 2024  
14.30-17.00 Uhr (bei trockenem Wetter)



[www.christen-in-mittweida.de](http://www.christen-in-mittweida.de)  
Ein Angebot der christlichen Kirchen in Mittweida

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Freikirche Mittweida

Tzschirnerplatz 9a | info@freikirche.mw | Telefon: 03727/612217  
www.freikirche.mw | www.christen-in-mittweida.de

Gottesdienst mit Kinderstunde (in den Schulferien keine Kinderstunde)	jeden Sonntag	10.00 Uhr
Jugendgruppe JGMW	Freitag, 14. Juni	18.00 Uhr
Seniorenachmittag	Montag, 24. Juni Gartenfest	14.30 Uhr

Tzschirnerplätzchen - offener Begegnungstreff mit Kaffee, Tee, Keksen, Spielen, miteinander reden  
jeden 1. Dienstag im Monat zwischen 14.30 und 16.30 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

### Landeskirchliche Gemeinschaft Mittweida – Lutherhaus

Lauenhainer Straße 3a | Telefon 03727/958701  
info@lutherhaus.org | www.lutherhaus.org | youtube.de/@lkgmittweida.

sonntags	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Sonntag, 26. Mai 2024	17.00 Uhr	Themen-Gottesdienst

**WOHIN FÜHRT DER ROTE FADEN  
IN DEINEM LEBEN?**

**WENN DU DIR NICHT SICHER BIST, BIST DU  
EINGELADEN ZU UNSEREM GOTTESDIENST!**

**30. Juni 2024 17 Uhr**

**Thema: Gott ist nicht religiös**

**Predigt: Pf. Johannes Schubert**

LANDESKIRCHLICHE  
GEMEINSCHAFT  
MITTWEIDA

### Evangelische und Katholische Studentengemeinde

Kirchplatz 3 (gegenüber der Stadtkirche)  
Studentenfarrerin Nina-Maria Mixtacki | Telefon: 03727/625813 oder  
0176/34427273 | www.kirchgemeindemittweida.de/  
evangelische-studierenden-gemeinde-esg.html  
nina-maria.mixtacki@evlks.de

### Adventgemeinde Mittweida

Freiberger Straße 15 | 09648 Mittweida | Tel: 0371/33475806  
Pastor: Dietmar Keßler | dietmar.kessler@adventisten.de

Gottesdienst mit Kindermoment:	Samstag   9.30 Uhr Bibelgespräch   ca. 10.45 Uhr Predigt
Ü60-Treff:	jeden zweiten Dienstag im Monat   14.30 Uhr
Seniorenbibelkreis:	jeden vierten Dienstag im Monat   14.30 Uhr
Gebetskreis:	bitte anfragen
Friedensgebet:	jeden Montag   18.00 Uhr

### Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage

Gemeinde Mittweida | Thomas-Mann-Straße 2 a | Telefon: 03727/92550  
mittweida@pfahldd.de

Jeden Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst  
– auch online unter bit.ly/2zWilcW (YouTube) –



### Jehovas Zeugen

Königreichssaal Waldheim, Güterreihe 15 A, Telefon: 034327/90390

Mittwochs 19.00 Uhr  
Eine fortlaufende Besprechung des Bibelbuches Psalmen, Tischgespräche,  
„Unser Leben als Christ“ und Betrachtung des Buches „Legt gründlich  
Zeugnis ab für Gottes Königreich“

Sonntags 10.00 Uhr Vortrag und anschließendes Wachturmstudium

#### ■ Unsere Vortragsthemen:

- 14. Juni Wer eignet sich die Menschheit zu regieren?
- 23. Juni Gibt es vom Standpunkt Gottes eine wahre Religion?
- 30. Juni Wessen Versprechen kann man vertrauen?
- 7. Juli Was das Reich Gottes schon heute für uns tut
- 14. Juli Wer ist mein Gott
- 21. Juli Bleiben wir zuversichtlich bis zum Ende



## Sonstige Mitteilungen

### Öffentliche Fraktionssitzungen

Fraktion	Termin	Uhrzeit	Ort
DIE LINKE	18. Juni 2024	18.00 Uhr	Bürgerbüro, Weberstraße 8

### DRK – Sozialstation und Betreutes Wohnen Mittweida

Lauenhainer Str. 55 | 09648 Mittweida |  
Telefon: 03727/998759 | Fax: 03727/979385

Unser Veranstaltungsplan (außer Feiertag):

jeden Montag	9.30 Uhr bis 10.30 Uhr	Senioren-gymnastik
jeden Dienstag	9.30 Uhr bis 10.30 Uhr	Senioren-gymnastik
jeden Freitag	9.00 Uhr bis 10.00 Uhr	Senioren-gymnastik
jeden Mittwoch	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr	Kaffeenachmittag mit Karten- und Würfelspielen
jeden Donnerstag	9.00 Uhr bis 14.00 Uhr	Tagesbetreuung in unserer Einrichtung

Die Veranstaltungen können nur mit Voranmeldung besucht werden, es ist nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich.

### DRK-Blutspendetermin

Die nächste DRK-Blutspendeaktion in Mittweida findet am

- **Montag, 17. Juni 2024, von 15.00 bis 19.00 Uhr**  
Städtisches Gymnasium Mittweida | Am Schwanenteich 16  
statt.

Unter allen Spenderinnen und Spendern verlosen wir monatlich ein Krimi-Dinner, inklusive Übernachtung für 2 Personen in Berlin, Hamburg oder Leipzig. Jeder der einen Erstspender mitbringt, erhält ein zusätzliches Los. Aktionszeitraum 1. April bis 30. Juni 2024

#### Eine kleine Checkliste für die erste Blutspende:

- Vorab über den Spendeablauf informieren, zum Beispiel unter [www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de)
- Blutspendetermin in der eigenen Region herausuchen und Termin reservieren
- Gesund fühlen
- Personalausweis mitbringen
- Mindestens 1,5 Liter trinken (am besten Wasser, Tees oder Fruchtsäfte)
- Ausreichend essen
- Nach der Spende nach Möglichkeit den Rest des Tages ruhig angehen
- Ein gutes Gefühl genießen, denn man hat eine gute Tat vollbracht

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter [www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de)  
Wer sich bereits vor einer Blutspende Informationen einholen möchte, kontaktiert ebenfalls die kostenfreie Hotline des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter 0800 11 949 11. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin <https://www.blutspende.de/magazin> zu finden.

### Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:

- Fliesenlegerfachbetrieb Thimm
- proagil GmbH

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

### „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ Aktionstag am 18. Juni 2024

#### Großes Interesse am Aktionstag 2024!

In der Schulzeit Gutes bewirken! Das ist am **18.06.2024** zum 20. Mal möglich. Zum Aktionstag „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ suchen sich junge Menschen einen Ein-Tages-Job und spenden den Lohn ihrer Arbeit an soziale Projekte weltweit und in Sachsen.



Vergangenes Wochenende entschieden Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Schulen, welche Projekte mit dem Erlös unterstützt werden sollen. Die Wahl der Jury fiel in diesem Jahr auf folgende drei Projekte:

- **Unterstützung für ländliche Krankenhäuser, Madagaskar** (Ärzte für Madagaskar e.V., Leipzig)
- **Bau einer Grundschule, Sierra Leone** (forikolo e.V., Leipzig)
- **Stadtteilzentrum für Geflüchtete, Kamerun** (Shisásáy e.V., Dresden)

Arbeitgeber kann jeder sein. Egal ob Unternehmen, Privatperson oder Verein – überall wo helfende Hände erwünscht sind, können Schülerinnen und Schüler unterstützend tätig werden.

Dabei entsteht die Möglichkeit Gutes zu tun, in verschiedene Berufsfelder hineinzuschnuppern und erste wichtige Kontakte zu den Unternehmen der Region zu knüpfen. Soziale Verantwortung übernehmen und dabei möglicherweise auf den zukünftigen Ausbildungsplatz stoßen - wäre das nicht großartig? Interessierte Arbeitgeber können freie Einsatzstellen unter [localwork.de](http://localwork.de) zur Verfügung stellen.

#### Hintergrundinformation

An „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ beteiligen sich in diesem Jahr 243 Schulen mit schätzungsweise 30.000 Schülerinnen und Schülern. Auch unzählige Unternehmen und Betriebe sind wieder mit an Bord und machen „genialsozial“ zu Sachsens größter Jugendsolidaritätsaktion.

#### Was wird gefördert?

- ... jährlich 2-3 Hilfsprojekte im Globalen Süden („genialsozial global“).
- ... jährlich ca. 200 Projekte in Sachsen, um soziale Not im direkten Umfeld zu bekämpfen („genialsozial lokal“).
- ... Bildungsarbeit mit Jugendlichen in Sachsen an Wochenenden und in den Ferien („genialsozial aktiv“).

„genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V. Der Ostdeutsche Sparkassenverband ist Hauptsponsor und Ministerpräsident Michael Kretschmer Schirmherr der größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion. Weitere Informationen unter [www.genialsozial.de](http://www.genialsozial.de)



### Bist du sozial? – Genial! Engagiert für andere: FSJler und Bundesfreiwillige gesucht

Das Diakonische Werk Rochlitz bietet mehrere Einsatzstellen für ein Freiwilliges Soziales Jahr oder den Bundesfreiwilligendienst. Sowohl im sozialen als auch im technischen Bereich können sich Menschen jeden Alters engagieren:

- im Hort St. Nikolaus in Rochlitz
- in der Kindertagesstätte „Triangel“ in Frankenberg
- in der Ambulanten Behindertenhilfe in Rochlitz
- in der Stationären Behindertenhilfe im Haus Bethanien in Königswald
- im Bereich Haustechnik

Weitere Infos zu Freiwilligendiensten unter Telefon 03737 / 4931-0 oder unter [www.freiwillig-sozial-engagiert.de](http://www.freiwillig-sozial-engagiert.de)

## Sonstige Mitteilungen

### Harro sucht seinen „Rudelführer“



Bild: Nicole Braun

Harro ist ein Labrador-Pinscher-Mix mit wunderschönen Bernsteinaugen. Er ist ca. 4 Jahre alt und hat eine Schulterhöhe von ca. 50 cm.

Der Rüde war schon einmal vermittelt, kam aber nach einem Jahr wieder zu uns zurück, da sein Frauchen nicht mit ihm klarkam. Wir vermuten, dass Harro im alten Zuhause jede Entscheidung, die eigentlich der Mensch als Rudelführer treffen sollte, selbst treffen musste und damit natürlich total überfordert war. Er benötigt (wie alle Hunde) eine klare Führung und einen Menschen, der ihm Sicherheit gibt,

dann ist er ein toller Wegbegleiter. Bei uns kommt Harro mit allen Gassigehern klar. Er geht hier immer freundlich auf die Zweibeiner zu und hat bei uns noch nie geschnappt.

Leider wurden in dem einen Jahr, die Harro dort gelebt hat, auch Hundebegegnungen eher gemieden oder negativ geprägt. Im Tierheim üben wir sehr intensiv daran und Harro lernt immer mehr, dass man auch wieder ruhig und gelassen an einem Hund vorbeigehen kann, ohne dass die Richtung oder Straßenseite gewechselt werden muss. Dies muss natürlich noch weiter geübt werden.

Für Harro suchen wir deshalb nur Menschen mit Hundeerfahrung und Zeit (ohne kleine Kinder), die gern mit diesem klugen Hund arbeiten und trainieren wollen. Harro ist ansonsten ein feiner Kerl, läuft ganz gut an der Leine, kann Sitz usw. und bleibt auch stundenweise ohne Probleme allein.

Wer schenkt Harro ein sicheres Zuhause auf Lebenszeit?

Adina Barthel

Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V.



### Ausschreibung: Sächsischer Förderpreis für Demokratie vergibt Preisgeld

Zivilgesellschaftliches Engagement steht unter Druck. In vielen Teilen Sachsens wird es immer schwerer sich für eine offene Demokratie und gegen Rechtsextremismus einzusetzen. Orte der Demokratieförderung werden angegriffen und auch von politischer Seite wird der fehlende Rückhalt beklagt. Gerade im Wahljahr und den steigenden Erfolgsprognosen der AfD wird deutlich, wie wichtig der Einsatz für Demokratie ist. Die Demokratie ist auf Menschen angewiesen, die diese mit Leben füllen und sich für ein offenes und gemeinsames Miteinander einsetzen. Dieses Engagement, sei es aus schon erprobten Vereinsstrukturen, aber auch aus kleinen Initiativen, wird seit 2007 vom Sächsischen Förderpreis für Demokratie geehrt. Projekte und Initiativen, die sich aktiv für eine offene demokratische Gesellschaft und gegen Rechtsextremismus und jegliche Formen der Diskriminierung einsetzen, können sich bewerben und haben eine Chance auf den auf 3000 Euro dotierten Hauptpreis. Auch in



diesem Jahr suchen wir erneut Projekte und Initiativen in ganz Sachsen und möchten Sie gerne dazu einladen, uns ihr Engagement vorzustellen.

**Bewerbung vom 23. Mai bis 15. Juli 2024 unter:**

[www.demokratiepreis-sachsen.de](http://www.demokratiepreis-sachsen.de)



## Bereitschaftsdienste – Änderungen vorbehalten –

### Apotheken-Notdienste

14. Juni 2024	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00
15. Juni 2024	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/96 99 600
16. Juni 2024	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
17. Juni 2024	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/64 98 67
18. Juni 2024	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/6 88 10
19. Juni 2024	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
20. Juni 2024	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
21. Juni 2024	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/61 20 35
22. Juni 2024	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
23. Juni 2024	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
24. Juni 2024	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00
25. Juni 2024	Mittweida	Mercur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/9 29 58
26. Juni 2024	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00
27. Juni 2024	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/96 99 600
28. Juni 2024	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
29. Juni 2024	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/64 98 67
30. Juni 2024	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/6 88 10
1. Juli 2024	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
2. Juli 2024	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
3. Juli 2024	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/61 20 35
4. Juli 2024	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
5. Juli 2024	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
6. Juli 2024	Hainichen	Luther-Apotheke; 09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652 444
7. Juli 2024	Mittweida	Mercur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/9 29 58
8. Juli 2024	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00
9. Juli 2024	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/96 99 600
10. Juli 2024	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
11. Juli 2024	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/64 98 67
12. Juli 2024	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/6 88 10

Die Apothekennotdienste können Sie jederzeit unter [www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche](http://www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche) finden.

#### ■ Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:

Montag bis Freitag	von 18.00 bis	8.00 Uhr des folgenden Tages
Samstag	von 12.00 bis	8.00 Uhr des folgenden sonntags
Sonntag	von 8.00 bis	8.00 Uhr des folgenden montags
Sonn- und Feiertagsdienst	von 10.30 bis	11.30 Uhr

### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit unter der Telefonnummer: **116 117** (ohne Vorwahl) erreichbar.

#### ■ Einsatzzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	7.00 bis 7.00 Uhr

### Wochenenddienste Zahnärzte

Der Notdienst bzw. die jeweilige Sprechzeit findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Rufbereitschaft der jeweiligen Praxen besteht von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr.

Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de).

15. bis 16. Juni	Praxis Thomas Burghardt Seminarstr. 2, 09306 Rochlitz Telefon: 03737/42013 <a href="http://www.zahnarzt-burghardt-rochlitz.de">www.zahnarzt-burghardt-rochlitz.de</a>
22. Juni	Praxis Antje Walke Bahnhofstraße 1, 09661 Hainichen Telefon: 037207/2526
23. Juni	Praxis Thomas Burghardt Seminarstr. 2, 09306 Rochlitz Telefon: 03737/42013 <a href="http://www.zahnarzt-burghardt-rochlitz.de">www.zahnarzt-burghardt-rochlitz.de</a>
29. Juni	Praxis Dr. med. dent. Ralf Heusinger Winklerstraße 7, 09669 Frankenberg Telefon: 037206/2141
30. Juni	Praxis Dr. Caroline Richter Humboldtstraße 31, 09669 Frankenberg Telefon: 037206/2281

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Mittweida

Der Tierärztliche Bereitschaftsdienst im Bereich Mittweida ist täglich unter der Tel.-Nr. 03727/94260 zu erreichen. Außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten erfolgt eine automatische Weiterleitung an den diensthabenden Tierarzt.

## Veranstaltungskalender



**14. Juni bis 12. Juli 2024**

Wann	Was	Wo	Veranstalter
<b>JUNI</b>			
15. Juni 2024 10.00 Uhr	Vortrag über die Geschichte der Brauerei	Ratssaal	Heimat- und Geschichtsverein Mittweida
15. Juni 2024 19.30 Uhr	The Vagabond – Solokonzert Lars Pitzing Rock-Blues-Folk-Celtic	Deckerberg e.V.   Schulstr. 11	Deckerberg e.V.
15. Juni 2024 10.00 bis 11.15 Uhr	KinderUni Spezial „Alles ohne Chemie! – Geht das überhaupt?“	Zentrum für Medien und Soziale Arbeit	Hochschule Mittweida
15. bis 16. Juni 2024	Langstreckenregatta im Segeln	Falkenhain	SV Motor Hainichen e.V.
16. Juni 2024 15.00 Uhr	„Platon und die Geometrie“ Installation mit dem Mathematiker Prof. Dr. Peter Tittmann und der Theaterwerkstatt des „Centro Arte Monte Onore e.V.“	Freigelände des Centro Arte Monte Onore e.V.	Kulturzentrum „Centro Arte Monte Onore e.V.“ – Rittergut Ehrenberg
16. Juni 2024 16.00 Uhr	„Platon und die Geometrie“ Wissenschaftlicher PowerPoint-Vortrag über griechische Geometrie mit Prof. Dr. rer. Nat. Peter Tittmann	Freigelände des Centro Arte Monte Onore e.V.	Kulturzentrum „Centro Arte Monte Onore e.V.“ – Rittergut Ehrenberg
18. Juni 2024 16.00 bis 20.00 Uhr	Sportabzeichen-Tag	Stadion am Schwanenteich	Kreissportbund Mittelsachsen
19. Juni 2024 ab 16.30 Uhr	Tag der offenen Tür am Tennisplatz mit Schnuppertraining, Grillen, Musik und Spaß	Tennisplatz   Albert- Schweitzer-Str. 24	TSV Fortschritt Mittweida 1949 e.V.
21. Juni bis 31. August 2024	„Im weißen Rössl“ – Operette auf der Seebühne	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsisches Theater
21. Juni 2024 ab 17.00 Uhr	Fête de la Musique	Schwanenschlösschen   Bibliothek   Restaurant Athos   Parkdeck Simmel-Center   Stadtgarten	Stadtverwaltung Mittweida MISKUS e.V.
22. Juni 2024 10.00 Uhr	Vortrag über die Geschichte der Brauerei	Ratssaal	Heimat- und Geschichtsverein Mittweida
25. Juni 2024 jeweils 11.00 und 14.00 Uhr	Öffentliche Burgführung durch Burg Kriebstein	Burg Kriebstein	Schlösserland Sachsen
26. Juni 2024 ab 17.00 Uhr	Aperitif – After Work ab 19.00 Uhr Filmabend mit „Pioneeres and friends“	Mittmachtreff	StadtMiTTMacher
30. Juni 2024 18.00 Uhr	Orgelkonzert „Virtuose Orgelmusik durch Jahrhunderte“ mit dem italienischen Konzertorganisten Paolo Oreni	Stadtkirche Mittweida	Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Mittweida
<b>JULI</b>			
bis 31. August 2024	„Im weißen Rössl“ – Operette auf der Seebühne	Seebühne Kriebstein	Mittelsächsisches Theater
1. bis 4. Juli 2024	Künstlerische Sommerakademie im Müllerhof um Anmeldung wir gebeten   alle Infos unter www.muellerhof-mittweida.de	Müllerhof	Müllerhof e.V.
2. Juli 2024 jeweils 11.00 und 14.00 Uhr	Öffentliche Burgführung durch Burg Kriebstein	Burg Kriebstein	Schlösserland Sachsen
4. Juli 2024 jeweils 11.00 und 14.00 Uhr	Führung „Die alten Rittersleut“	Burg Kriebstein	Schlösserland Sachsen
9. Juli 2024 jeweils 11.00 und 14.00 Uhr	Öffentliche Burgführung durch Burg Kriebstein	Burg Kriebstein	Schlösserland Sachsen

**Alle Veranstaltungen im Rahmen der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 können Sie unter  
<https://chemnitz2025.de/events/kategorie/kalender/> nachlesen.**